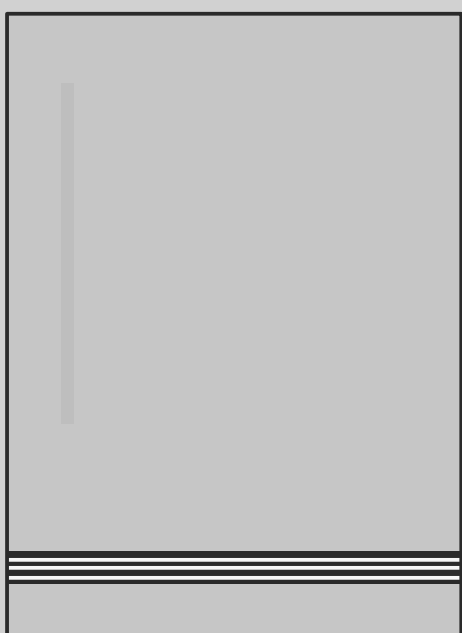




DE

FR

IT

Bedienungsanleitung | Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

Cooler V600 8UG

Unterbau-Kühlschrank | réfrigérateur encastrable sous plan

Frigorifero sottopiano

Inhalt

1 Sicherheitsinformationen und Warnungen..... 2

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung..... 2

1.2 Klimaklassen..... 3

1.3 Nutzergruppe..... 3

1.4 Installation und Inbetriebnahme..... 3

1.5 Sicherer Umgang mit dem Gerät..... 3

1.6 Reinigung..... 3

1.7 Störungen, Beschädigungen und Reparaturen..... 3

1.8 Entsorgung..... 3

1.9 Konformität..... 4

1.10 EPREL-Datenbank..... 4

1.11 Ersatzteile..... 4

1.12 Garantieanspruch..... 4

1.13 Symbole am Gerät..... 4

1.14 Warnstufen..... 4

2 Gerät auf einen Blick..... 4

2.1 Lieferumfang..... 4

2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht..... 4

2.3 Einsatzbereich des Geräts..... 5

2.4 Konformität..... 5

2.5 EPREL-Datenbank..... 5

2.6 Garantieanspruch..... 5

2.7 Ersatzteile..... 5

3 Funktionsweise des Displays..... 5

3.1 Navigation mit Touchbutton und Symbolerklärung..... 5

3.2 Menüs..... 5

4 Inbetriebnahme..... 7

4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme)..... 7

4.2 Ausstattung einsetzen..... 7

5 Lagerung..... 7

5.1 Hinweise zur Lagerung..... 7

5.2 Kühlteil..... 7

5.3 ****-Gefrierfach..... 7

5.4 Lagerzeiten..... 8

6 Energie sparen..... 8

7 Bedienung..... 8

7.1 Bedien- und Anzeigeelemente..... 8

7.1.1 Temperaturanzeige/Statusanzeige..... 8

7.1.2 LED-Verhalten..... 9

7.1.3 Akustische Signale..... 9

7.2 Gerätefunktionen..... 9

7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen..... 9

7.2.1.1 Gerät aus- und einschalten..... 9

7.2.1.2 Temperatur..... 9

7.2.1.3 Schnellkühlen..... 10

7.2.1.4 Sabbat-Modus..... 10

7.2.1.5 Eingabesperre..... 10

7.2.1.6 Demomodus..... 11

7.2.1.7 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen..... 11

7.3 Meldungen..... 11

7.3.1 Meldungen beenden..... 12

8 Ausstattung..... 12

8.1 4-Sterne-Gefrierfach..... 12

8.2 Einhängeschalen..... 12

8.3 Schubladen..... 12

9 Wartung..... 13

9.1 Gerät abtauen..... 13

9.2 Gefrierfach manuell abtauen..... 13

9.3 Gerät reinigen..... 13

10 Kundenhilfe..... 14

10.1 Technische Daten..... 14

10.2 Betriebsgeräusche..... 14

10.3 Technische Störung..... 14

10.4 Kundenservice..... 15

10.5 Typenschild..... 16

10.6 Service & Support..... 16

11 Außer Betrieb setzen..... 16

12 Entsorgung..... 16

12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten..... 16

12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen..... 16

Danke, dass Sie sich für den Kauf eines unserer Produkte entschieden haben. Ihr Gerät genügt hohen Ansprüchen und seine Bedienung ist einfach. Nehmen Sie sich trotzdem Zeit, diese Bedienungsanleitung zu lesen. So werden Sie mit Ihrem Gerät vertraut und können es optimal und störungsfrei benutzen.

Beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise. Änderungen

Text, Bild und Daten entsprechen dem technischen Stand des Gerätes zur Zeit der Drucklegung dieser Bedienungsanleitung. Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Abschnitte, die nur auf bestimmte Geräte zutreffen, sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Handlungsanweisungen sind mit einem ► gekennzeichnet, Handlungsergebnisse mit einem ▷.

Gültigkeitsbereich

Diese Bedienungsanleitung gilt für:

Modellbezeichnung	Type	Masssystem
Cooler V600 8UG	CO6H-51159	Euro 60

1 Sicherheitsinformationen und Warnungen

Bewahren Sie diese Benutzerinformation sorgfältig auf, damit Sie jederzeit auf sie zurückgreifen können.

Wenn Sie das Gerät weitergeben, dann reichen Sie diese Benutzerinformation an Nachbesitzer:innen weiter.

Um das Gerät ordnungsgemäß und sicher zu verwenden, lesen Sie diese Benutzerinformation vor der Installation und Benutzung sorgfältig. Befolgen Sie stets die darin enthaltenen Anweisungen, Sicherheitshinweise und Warnhinweise. Sie sind wichtig, damit Sie das Gerät sicher und einwandfrei installieren und betreiben können.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Dieses Gerät ist für den Gebrauch im Haushalt und in ähnlichen Anwendungsbereichen vorgesehen wie z. B.:
 - in Personalküchenbereichen in Läden, Büros und anderen Arbeitsbereichen
 - in landwirtschaftlicher Umgebung und von Gästen in Hotels, Motels und anderen Unterkünften
 - in Frühstückspensionen
 - im Catering und ähnlichem Großhandelseinsatz
- Weitere Verwendungen:

- Dieses Gerät eignet sich zum integrierten Untertischbau.
- Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

1.2 Klimaklassen

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

- Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, angegebene Umgebungstemperaturen einhalten.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen von
SN	10 °C bis 32 °C
N	16 °C bis 32 °C
ST	16 °C bis 38 °C
T	16 °C bis 43 °C
SN-ST	10 °C bis 38 °C
SN-T	10 °C bis 43 °C

1.3 Nutzergruppe

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder dürfen nicht ohne Beaufsichtigung Reinigung und Benutzer-Wartung durchführen.

1.4 Installation und Inbetriebnahme

- Gerät nur nach Anweisungen in der Benutzerinformation einbauen und anschließen.
- Gerät nach Anweisungen in der Benutzerinformation einbauen, um ein Kippen des Geräts zu vermeiden.
- Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Netzanschlussleitung nicht beschädigen. Gerät nicht mit defekter Netzanschlussleitung betreiben.
- Ortsveränderliche Mehrfachsteckdosen oder Netzteile nicht an der Rückseite des Geräts platzieren.
- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein, damit das Gerät im Notfall schnell vom Strom getrennt werden kann. Sie muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen.

Geräte mit Kippsicherung:

- Gerät nach Anweisungen in der Benutzerinformation mit einer Kippsicherung befestigen, um ein Kippen des Geräts zu vermeiden.

1.5 Sicherer Umgang mit dem Gerät

- Im Gerät keine explosionsfähigen Stoffe, wie zum Beispiel Aerosolbehälter mit brennbarem Treibgas, lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.

- Brennende Kerzen, Lampen und andere Gegenstände mit offenen Flammen vom Gerät fernhalten, damit diese das Gerät nicht in Brand setzen.
- Alkoholische Getränke oder sonstige Alkohol enthaltende Gebinde nur dicht verschlossen lagern. Eventuell austretender Alkohol kann sich durch elektrische Bauteile entzünden.
- Dauernden Hautkontakt mit kalten Oberflächen oder Kühl-/Gefriergut vermeiden. Zum Schutz z. B. Handschuhe verwenden.
- Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar. Entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
 - Kältereislauf nicht beschädigen.
 - Im Geräteinnenraum keine Zündquellen benutzen.
 - Im Geräteinnenraum keine elektrischen Geräte benutzen (z. B. Dampfreinigungsgeräte, Heizgeräte).
 - Wenn Kältemittel entweicht: Offenes Feuer oder Zündquellen in der Nähe der Austrittsstelle beseitigen. Raum gut lüften. Kundenservice benachrichtigen.
- Tür nur für kurze Zeit öffnen. So verhindern Sie, dass die Temperatur im Geräteinnenraum ansteigt.
- Beim Öffnen und Schließen nicht zwischen Tür und Gerät greifen. Finger können eingeklemmt werden.
- Der Temperaturwert im wärmsten Bereich des Geräts kann höher als der eingestellte Temperaturwert sein.

1.6 Reinigung

- Flächen, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, regelmäßig reinigen.
- Tauwasserablauf regelmäßig reinigen.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offenen Flammen oder Abtausprays verwenden.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

1.7 Störungen, Beschädigungen und Reparaturen

- Wenn die Netzanschlussleitung des Geräts beschädigt ist, Netzanschlussleitung austauschen.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät nur vom Kundenservice oder anderem dafür ausgebildeten Fachpersonal durchführen lassen.
- Bei Störungen und Gerätefehler Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Wenn der Netzstecker gezogen wird, immer am Stecker anfassen. Nicht am Kabel ziehen.

1.8 Entsorgung

- Das Gerät enthält wertvolle Materialien und ist mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet. (siehe 1.13 Symbole am Gerät)
 - Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen.
 - Gerät kostenlos bei örtlichen Recycling- und Wertstoffhöfen über die Sammelbehälter der Klasse 1 entsorgen.
 - Beim Kauf eines neuen Geräts das Altgerät im Handel kostenlos zurückgeben.
 - Über Rückgabemöglichkeiten informieren.
- Das Gerät enthält Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und Öl. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.
 - Kältekreislauf nicht beschädigen.
 - Gerät nur nach Anweisungen in der Benutzerinformation entsorgen.

Gerät auf einen Blick

1.9 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht im Einbauzustand den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie entsprechenden Richtlinien.

1.10 EPREL-Datenbank

- Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.
- Länderspezifisch verfügbar.

1.11 Ersatzteile

- V-ZUG AG erfüllt die jeweils gültige Ökodesignverordnung bezüglich Ersatzteilverfügbarkeit.

1.12 Garantieanspruch

Die Herstellergarantie beträgt 24 Monate nach Inbetriebnahme des Geräts.

1.13 Symbole am Gerät

	Dieses Symbol kann sich auf dem Kompressor befinden. Es bezieht sich auf das Öl im Kompressor und weist auf folgende Gefahr hin: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr. Dieses Symbol nicht entfernen.
	Warnung: Brandgefahr durch feuergefährliche Stoffe. Dieses Symbol befindet sich am Verdichter und kann sich an weiteren Stellen am Gerät zusätzlich befinden. Dieses Symbol warnt vor feuergefährlichen Stoffen. Dieses Symbol nicht entfernen.
	Dieses oder ein ähnliches Symbol kann sich auf der Rückseite des Geräts befinden. Es verweist darauf, dass sich in der Tür und/oder im Gehäuse Vakuumisolierpaneele (VIP) oder Perlitpaneele befinden. Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Dieses Symbol nicht entfernen.
	Dieses Symbol befindet sich auf dem Typenschild. Es verweist darauf, dass das Gerät wertvolle Materialien enthält und Sie das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen dürfen. (siehe 1.8 Entsorgung)

1.14 Warnstufen

	GEFAHR Kennzeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben wird, wenn Sie diese nicht vermeiden.
--	---

	WARNUNG Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
	VORSICHT Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die leichte oder mittlere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
ACHTUNG	Kennzeichnet eine gefährliche Situation, die Sachschäden zur Folge haben könnte, wenn Sie diese nicht vermeiden.
Hinweis	Kennzeichnet nützliche Hinweise und Tipps.

2 Gerät auf einen Blick

2.1 Lieferumfang

Prüfen Sie alle Teile auf Transportschäden. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler oder an den Kundendienst (siehe 10.4 Kundenservice) .

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Einbaugerät
- Ausstattung (je nach Modell)
- Montagematerial (je nach Modell)
- Gebrauchsanweisung
- Montageanweisung

2.2 Geräte- und Ausstattungsübersicht

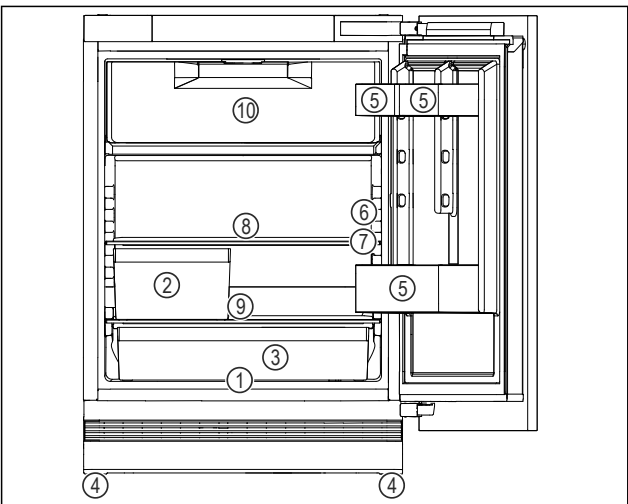


Fig. 1 Beispielhafte Darstellung Vorderseite

Ausstattung	
(1) Typenschild	(6) Bedienelemente
(2) Obst- und Gemüsebox	(7) Innenbeleuchtung
(3) Universalbox	(8) Tablar
(4) Stellfuß	(9) Tauwasserablauf
(5) Türabsteller	(10) 4-Sterne-Gefrierfach

Hinweis

► Tablare und Schubladen sind im Auslieferungszustand für eine optimale Energieeffizienz angeordnet. Veränderungen der Anordnung innerhalb der gegebenen Einschubmöglichkeiten von z.B. Tablare im Kühlteil, haben jedoch keine Auswirkung auf den Energieverbrauch.

2.3 Einsatzbereich des Geräts

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät eignet sich ausschließlich zum Kühlen von Lebensmitteln im häuslichen oder haushaltsähnlichen Umfeld. Hierzu zählt z.B. die Nutzung

- in Personalküchen, Frühstückspensionen,
- durch Gäste in Landhäusern, Hotels, Motels und anderen Unterkünften,
- beim Catering und ähnlichem Service im Großhandel.

Das Gerät eignet sich zum integrierten Untertischeinbau. Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig.

Vorhersehbare Fehlanwendung

Folgende Anwendungen sind ausdrücklich verboten:

- Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukte-richtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte
- Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen

Eine missbräuchliche Verwendung des Gerätes kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen.

Klimaklassen

Das Gerät ist je nach Klimaklasse für den Betrieb bei begrenzten Umgebungstemperaturen ausgelegt. Die für Ihr Gerät zutreffende Klimaklasse ist auf dem Typenschild aufgedruckt.

Hinweis

► Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, angegebene Umgebungstemperaturen einhalten.

Klimaklasse	für Umgebungstemperaturen von
SN	10 °C bis 32 °C
N	16 °C bis 32 °C
ST	16 °C bis 38 °C
T	16 °C bis 43 °C
SN-ST	10 °C bis 38 °C
SN-T	10 °C bis 43 °C

2.4 Konformität

Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Gerät entspricht im Einbauzustand den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie entsprechenden Richtlinien.

2.5 EPREL-Datenbank

Ab dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link <https://eprel.ec.europa.eu/> erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben. Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild.
Länderspezifisch verfügbar.

2.6 Garantieanspruch

Die Herstellergarantie beträgt 24 Monate nach Inbetriebnahme des Geräts.

2.7 Ersatzteile

V-ZUG AG erfüllt die jeweils gültige Ökodesignverordnung bezüglich Ersatzteilverfügbarkeit.

3 Funktionsweise des Displays

Sie bedienen Ihr Gerät mit dem Touchbutton.

3.1 Navigation mit Touchbutton und Symbolerklärung

In den Abbildungen werden verschiedene Symbole zur Navigation mit dem Touchbutton verwendet. Folgende Tabelle beschreibt diese Symbole.

Symbol	Beschreibung
	Touchbutton kurz mit Finger berühren: Durch Hauptmenü und durch Untermenü navigieren. Wenn eine Zahl in der Hand abgebildet ist: An der Zahl erkennen Sie, wie oft Sie den Touchbutton nacheinander kurz berühren müssen, um zu einer bestimmten Funktion zu navigieren.
	Touchbutton 3 Sekunden lang mit Finger berühren: Gerät einschalten. Im Hauptmenü: Gerät ausschalten. Im Untermenü: Zum Hauptmenü wechseln. Aktive Funktion des Untermenüs deaktivieren.
	Touchbutton 7 Sekunden lang mit Finger berühren: Im Hauptmenü: Untermenü öffnen.
	Pfeil mit Uhr: Es dauert mehr als 10 Sekunden, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.
	Pfeil mit Zeitangabe: Es dauert die angegebene Zeit, bis die nachfolgende Anzeige im Display erscheint.

3.2 Menüs

Die Gerätefunktionen sind auf verschiedene Menüs verteilt.

Menü	Beschreibung
Hauptmenü	Wenn Sie das Gerät einschalten, dann befinden Sie sich automatisch im Hauptmenü. Von hier aus navigieren Sie zu Gerätefunktionen und zum Untermenü.
Untermenü	Das Untermenü enthält weitere Gerätefunktionen zum Einstellen Ihres Geräts.

Funktionsweise des Displays

3.2.1 Hauptmenü

Im Hauptmenü können Sie die folgenden Funktionen aktivieren/deaktivieren:

LED	Beschreibung
	Schnellkühlen
	Temperatur 2 °C
	Temperatur 4 °C
	Temperatur 6 °C
	Temperatur 8 °C

Bedeutung der LEDs im Hauptmenü

3.2.1 Hauptmenü öffnen

Wenn Sie das Gerät einschalten, dann befinden Sie sich automatisch im Hauptmenü.

Wenn Sie sich im Untermenü befinden und zum Hauptmenü wechseln möchten:

- ▶ Handlungsschritte (siehe 3.2.2 Untermenü verlassen) durchführen.

3.2.1 Im Hauptmenü navigieren

Wenn Sie im Hauptmenü navigieren, dann folgt nach LED 5 wieder LED 1.



Fig. 2

- ▶ Touchbutton so oft kurz berühren, bis LED der gewünschten Funktion leuchtet.
- ▶ Funktion ist aktiviert.

3.2.1 Ruhemodus des Displays

Wenn Sie den Touchbutton im Hauptmenü 10 Sekunden lang nicht berühren, dann wechselt das Display in den Ruhemodus. Der Ruhemodus verhindert, dass Sie die Temperatur durch versehentliches Berühren des Touchbuttons verstellen.

Ruhemodus beenden:

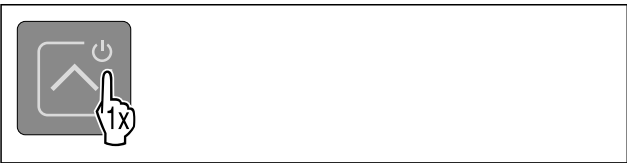


Fig. 3

- ▶ Touchbutton kurz berühren.
- ▶ Bestätigungston ertönt.
- ▶ Eingestellte Temperatur blinkt einmal.
- ▶ Ruhemodus ist beendet.

3.2.2 Untermenü

Im Untermenü können Sie die folgenden Funktionen aktivieren/deaktivieren:

LED	Beschreibung	Position LED
	Eingabesperre	LED 1
	Sabbat-Modus	LED 2
	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	LED 3

Bedeutung der LEDs im Untermenü

3.2.2 Untermenü öffnen

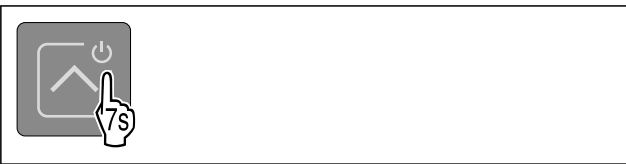


Fig. 4

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis nach 7 Sekunden ein doppelter Bestätigungston ertönt.
- ▶ LEDs 1-5 leuchten: Sie befinden sich im Untermenü.
- ▶ Wenn Sie 5 Sekunden lang keine Aktion am Display durchführen, springt die Anzeige zum Hauptmenü zurück.

3.2.2 Untermenü verlassen



Fig. 5

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- oder-
- ▶ Touchbutton 5 Sekunden lang nicht berühren.
- ▶ Sie befinden sich im Hauptmenü.

3.2.2 Im Untermenü navigieren

Wenn Sie im Untermenü navigieren, dann folgt nach der LED der letzten Funktion des Untermenüs wieder LED 1.



Fig. 6

- ▶ Touchbutton so oft kurz berühren, bis LED der gewünschten Funktion leuchtet.

- Nach 5 Sekunden ohne Interaktion wird ausgewählte Funktion automatisch aktiviert.

4 Inbetriebnahme

4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme)

- Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
- ❑ Gerät ist entsprechend Montageanweisung eingebaut und angeschlossen.
 - ❑ Alle Klebestreifen, Klebe- und Schutzfolien sowie Transportsicherungen im und am Gerät sind entfernt.
 - ❑ Alle Werbeeinleger aus den Schubladen sind entnommen.
 - ❑ Funktionsweise des Displays ist bekannt. (siehe 3 Funktionsweise des Displays)

Gerät einschalten:

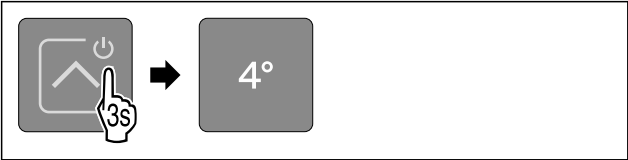


Fig. 7

- Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
- Gerät ist eingeschaltet.
- Innenbeleuchtung ist aktiviert.
- LED 3 leuchtet: Temperatur ist werksseitig auf 4 °C eingestellt.
- Gerät kühlt auf werksseitig eingestellte Zieltemperatur.

Gerät startet im Demomodus:

- Wenn das Gerät im Demomodus startet:
- Demomodus deaktivieren. (siehe Demomodus deaktivieren)

Display wechselt in den Ruhemodus:

- Wenn das Display in den Ruhemodus wechselt:
- Touchbutton kurz berühren. (siehe 3.2.1 Ruhemodus des Displays)

Hinweis

- Der Hersteller empfiehlt:
- Lebensmittel einlegen: Etwa 6 Stunden warten, bis eingestellte Temperatur erreicht ist.
 - **Gefriergut** bei -18 °C oder kälter einlegen.
 - Hinweise zur Lagerung beachten. (siehe 5.1 Hinweise zur Lagerung)

4.2 Ausstattung einsetzen

- Beiliegende Ausstattung einsetzen, um das Gerät optimal zu nutzen.

5 Lagerung

5.1 Hinweise zur Lagerung



- WARNUNG**
- Brandgefahr durch elektrische Geräte!
- Wenn Sie elektrische Geräte im Lebensmittelbereich Ihres Geräts verwenden, dann können diese einen Brand verursachen.
- Keine elektrischen Geräte im Lebensmittelbereich des Geräts verwenden, sofern sie nicht vom Hersteller empfohlen sind.

Hinweis

- Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.
- Luftschlitze immer freihalten.

Folgende Vorgaben zur Lagerung beachten:

- Im Gefrierfach: Lebensmittel gut verpacken.
- Lebensmittel, die leicht Geruch oder Geschmack annehmen oder abgeben, in geschlossenen Behältern verpacken oder abdecken.
- Rohes Fleisch oder rohen Fisch in sauberen, geschlossenen Behältern verpacken. So verhindern Sie, dass Fleisch oder Fisch andere Lebensmittel berühren oder auf diese tropfen.
- Flüssigkeiten in geschlossenen Behältern aufbewahren.
- Lebensmittel mit Abstand lagern, damit die Luft gut zirkulieren kann.
- Lebensmittel entsprechend den Angaben auf der Verpackung lagern.
- Immer das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum beachten.

Hinweis

- Das Nichtbefolgen dieser Vorgaben kann zum Verderb von Lebensmitteln führen.

5.2 Kühlteil

5.2.1 Lebensmittel einordnen

- Oberer Bereich und Tür: Butter, Käse, Konserven und Tuben lagern.
- Unterste Ablage: Leicht verderbliche Lebensmittel wie fertige Speisen, Fisch, Fleisch- und Wurstwaren lagern.
- Universalbox: Kleine Gläschen, Tuben, Schokolade, Eier, verpacktes Obst und Gemüse lagern.

5.3 ****-Gefrierfach

Hier stellt sich bei -18 °C ein trockenes, frostiges Lagerklima ein. Frostiges Lagerklima eignet sich zur Lagerung von Tiefkühlkost und Gefriergut für mehrere Monate, zur Herstellung von Eiswürfeln oder zum Einfrieren frischer Lebensmittel.

Die Lufttemperatur im Gefrierfach, gemessen mit Thermometer oder anderen Messgeräten, kann schwanken. Die Temperaturschwankungen sind in halbvollem oder leerem Gefrierfach größer und es ist möglich, Temperaturen wärmer als -18 °C zu erreichen.

5.3.1 Lebensmittel einfrieren

Sie können maximal so viele frische Lebensmittel innerhalb von 24 Stunden einfrieren, wie auf dem Typenschild (siehe 10.5 Typenschild) unter „Gefriervermögen ... kg/24h“ angegeben ist.

Damit die Lebensmittel schnell bis zum Kern durchfrieren, folgende Mengen pro Packung einhalten:

- Obst und Gemüse bis zu 1 kg
- Fleisch bis zu 2,5 kg

Lebensmittel einordnen



- VORSICHT**
- Verletzungsgefahr durch Glasscherben!
- Flaschen und Dosen mit Getränken können beim Gefrieren platzen. Dies gilt insbesondere für kohensäurehaltige Getränke.
- Flaschen und Dosen mit Getränken nicht einfrieren!
 - Verpackte Lebensmittel in das Gefrierfach legen.

Energie sparen

Lebensmittel auftauen



WARNUNG

Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- ▶ Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.
- ▶ Aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich verarbeiten.

Sie können Lebensmittel auf verschiedene Arten auftauen:

- im Kühlteil
- im Mikrowellengerät
- im Backofen/Heißlufttherd
- bei Raumtemperatur
- ▶ Nur so viele Lebensmittel wie nötig entnehmen.

5.4 Lagerzeiten

Die angegebenen Lagerzeiten sind Richtwerte.

Bei Lebensmitteln mit Angabe zur Mindesthaltbarkeit gilt immer das auf der Verpackung angegebene Datum.

5.4.1 Kühlteil

Es gilt das auf der Verpackung angegebene Mindesthaltbarkeitsdatum.

5.4.2 Gefrierfach

Richtwerte für die Lagerdauer verschiedener Lebensmittel		
Speiseeis	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Wurst, Schinken	bei -18 °C	2 bis 3 Monate
Brot, Backwaren	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Wild, Schwein	bei -18 °C	6 bis 9 Monate
Fisch, fett	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Fisch, mager	bei -18 °C	6 bis 8 Monate
Käse	bei -18 °C	2 bis 6 Monate
Geflügel, Rind	bei -18 °C	6 bis 12 Monate
Gemüse, Obst	bei -18 °C	6 bis 12 Monate

6 Energie sparen

- Immer auf gute Be- und Entlüftung achten. Lüftungsöffnungen bzw. -gitter nicht abdecken.
- Gerät weder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung noch neben einer Heizung oder dergleichen einbauen.
- Wenn Sie das Gerät direkt neben einem Backofen einbauen, kann sich der Energieverbrauch geringfügig erhöhen. Dies ist abhängig von der Nutzungsdauer und Nutzungsintensität des Backofens.
- Der Energieverbrauch ist abhängig von den Aufstellbedingungen z.B. der Umgebungstemperatur (siehe 2.3 Einsatzbereich des Geräts) . Bei einer wärmeren Umgebungstemperatur kann sich der Energieverbrauch erhöhen.
- Gerät möglichst kurz öffnen.
- Je niedriger die Temperatur eingestellt wird, desto höher ist der Energieverbrauch.
- Lebensmittel nur solange wie nötig herausnehmen, damit sie sich nicht zu sehr erwärmen.
- Warme Speisen einlegen: erst auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.
- Tiefkühlgut im Kühlraum auftauen.
- Wenn im Gerät eine dicke Reifschicht ist: Gerät abtauen.

7 Bedienung

7.1 Bedien- und Anzeigeelemente

Das Display ermöglicht einen schnellen Überblick über den aktuellen Gerätezustand, die Temperatureinstellung, den Zustand von Funktionen sowie Meldungen.

Sie bedienen Ihr Gerät mit dem Touchbutton.

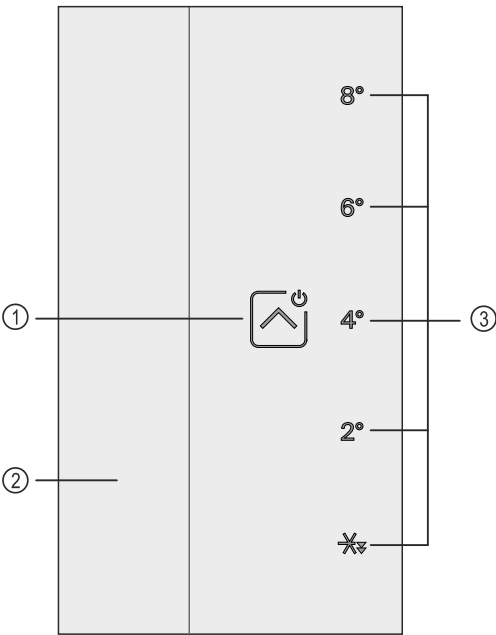


Fig. 8 Beispielhafte Darstellung: Display
(1) Touchbutton (Bedien-
element) (3) Temperaturan-
zeige/Statusanzeige
(2) Innenbeleuchtung

7.1.1 Temperaturanzeige/Statusanzeige

Die Temperaturanzeige/Statusanzeige besteht aus fünf LEDs:

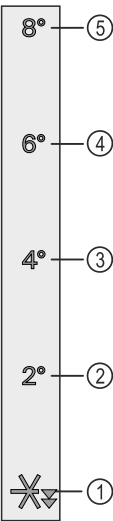
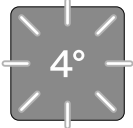


Fig. 9 Beispielhafte Darstellung
(1) LED 1 (4) LED 4
(2) LED 2 (5) LED 5
(3) LED 3

Die LEDs zeigen im Hauptmenü Temperatureinstellungen (siehe 3.2.1 Hauptmenü) und im Untermenü Funktionen (siehe 3.2.2 Untermenü) an.

7.1.2 LED-Verhalten

Sie erkennen den Gerätezustand am Leuchten oder Blinken der LEDs:

LED-Verhalten (beispielhafte Darstellung)	Beschreibung
	LED leuchtet nicht: LED ist nicht ausgewählt. Funktion ist nicht aktiv.
	LED leuchtet: LED ist ausgewählt oder Funktion ist aktiv.
	Mehrere LEDs blinken gleichzeitig: Fehler ist aufgetreten. (siehe 7.3 Meldungen)

LED-Verhalten

7.1.3 Akustische Signale

Ein akustisches Signal ertönt in den folgenden Fällen:

Akustisches Signal	Beschreibung
Bestätigungston	Ertönt, wenn Sie den Touchbutton berühren.
Alarmton	Ertönt, wenn ein Fehler auftritt. (siehe 7.3 Meldungen)
Fehlerton	Ertönt, wenn Sie den Touchbutton berühren, aber die Interaktion nicht möglich ist.

7.2 Gerätefunktionen

7.2.1 Hinweise zu den Gerätefunktionen

Die Gerätefunktionen sind werksseitig so eingestellt, dass Ihr Gerät voll funktionsfähig ist.

Bevor Sie die Gerätefunktionen verändern, aktivieren oder deaktivieren, stellen Sie sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Sie haben die Beschreibungen zur Funktionsweise des Displays gelesen und verstanden. (siehe 3 Funktionsweise des Displays)
- ❑ Sie haben sich mit den Bedien- und Anzeigeelementen Ihres Geräts vertraut gemacht. (siehe 7.1 Bedien- und Anzeigeelemente)



Gerät aus- und einschalten

Mit dieser Funktion schalten Sie das gesamte Gerät aus und ein.

Gerät ausschalten

Wenn Sie das Gerät ausschalten, dann bleiben zuvor vorgenommene Einstellungen gespeichert.

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ❑ Handlungsanweisungen (siehe 11 Außer Betrieb setzen) sind durchgeführt.
- ❑ Sie befinden sich im Hauptmenü. (siehe 3.2.2 Untermenü verlassen)



Fig. 10

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
- ▶ LEDs des Displays leuchten nicht mehr.
- ▶ Innenbeleuchtung ist deaktiviert.
- ▶ Gerät ist ausgeschaltet.

Gerät einschalten

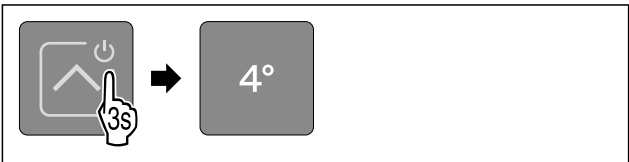


Fig. 14

- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
- ▶ Gerät ist eingeschaltet.
- ▶ Innenbeleuchtung ist aktiviert.
- ▶ Bei Erstinbetriebnahme: Gerät kühlt auf die werksseitig eingestellte Zieltemperatur.
- ▶ Wenn Gerät zuvor bereits in Betrieb war: Gerät kühlt auf die zuvor eingestellte Zieltemperatur.

4°C Temperatur

Mit dieser Funktion stellen Sie die Temperatur ein.

Die Temperatur ist abhängig von den folgenden Faktoren:

- Häufigkeit des Türöffnens
- Dauer des Türöffnens
- Raumtemperatur des Aufstellorts
- Art, Temperatur und Menge der Lebensmittel

Empfohlene Einstellung: 4 °C

Temperatur einstellen

Die Funktion befindet sich im Hauptmenü auf den Positionen der LEDs 2-5.

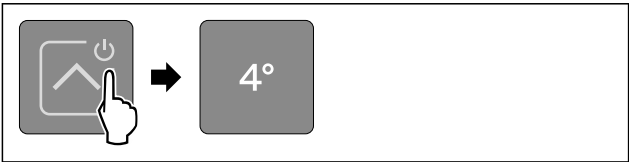


Fig. 17 Beispielhafte Darstellung

- ▶ Touchbutton nach Abbildung so oft kurz berühren, bis gewünschte Temperatur leuchtet.
- ▶ Temperatur ist eingestellt.
- ▶ Gerät kühlt auf eingestellte Zieltemperatur.

Schnellkühlen

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie Schnellkühlen. Wenn Sie Schnellkühlen aktivieren, dann verstärkt das Gerät die Abkühlleistung. Damit erreichen Sie tiefere Kühlttemperaturen. Sie können Schnellkühlen aktivieren, wenn Sie große Mengen Lebensmittel schnell abkühlen möchten.

Wenn Sie Schnellkühlen aktivieren, dann erreichen Sie außerdem im ****-Gefrierfach tiefere Temperaturen. Sie können Schnellkühlen aktivieren, wenn Sie Lebensmittel im ****-Gefrierfach einfrieren möchten.

Schnellkühlen aktivieren

Die Funktion befindet sich im Hauptmenü auf der Position der LED 1.

Zeitpunkt für Aktivierung der Funktion:

- Wenn Sie frische Lebensmittel im Kühlteil lagern möchten: Funktion beim Einlegen der Lebensmittel aktivieren.

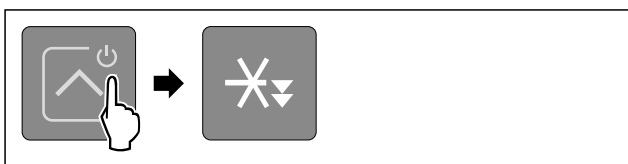


Fig. 18

- Touchbutton nach Abbildung so oft kurz berühren, bis LED 1 leuchtet.
- LED 1 leuchtet: Schnellkühlen ist aktiviert.
- Gerät kühlt auf Zieltemperatur.

Schnellkühlen deaktivieren

Schnellkühlen wird nach 18 Stunden automatisch deaktiviert.

Sie können Schnellkühlen jedoch auch jederzeit manuell deaktivieren, indem Sie eine Temperatur einstellen:

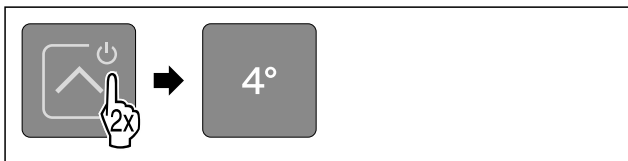


Fig. 19 Beispielhafte Darstellung

- Touchbutton nach Abbildung so oft kurz berühren, bis gewünschte Temperatur leuchtet.
- Temperatur ist eingestellt und Schnellkühlen ist deaktiviert.
- Gerät läuft im Normalbetrieb weiter.
- Gerät kühlt auf eingestellte Zieltemperatur.

Sabbat-Modus

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie den Sabbat-Modus. Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden einige elektronische Funktionen abgeschaltet. Dadurch erfüllt Ihr Gerät die religiösen Anforderungen an jüdischen Feiertagen wie z. B. an Sabbat und entspricht der STAR-K Kosher-Zertifizierung.

Gerätezustand bei aktivem Sabbat-Modus
LEDs 1-5 leuchten.
Alle Funktionen im Display außer die Funktion Sabbat-Modus deaktivieren sind gesperrt.
Aktive Funktionen bleiben aktiv.

Gerätezustand bei aktivem Sabbat-Modus

Die Innenbeleuchtung ist deaktiviert.
Meldungen werden nicht angezeigt.
Es gibt keinen Türalarm.
Nach einem Stromausfall kehrt das Gerät in den Sabbat-Modus zurück.

Gerätezustand

Sabbat-Modus aktivieren

WARNUNG

Vergiftungsgefahr durch verdorbene Lebensmittel!
Wenn Sie Sabbat-Modus aktiviert haben und es tritt ein Stromausfall auf, erscheint keine Meldung in der Statusanzeige über den Stromausfall. Wenn der Stromausfall beendet ist, arbeitet das Gerät im Sabbat-Modus weiter. Durch den Stromausfall können Lebensmittel verderben und ihr Verzehr zu einer Lebensmittelvergiftung führen.

Nach einem Stromausfall:

- Lebensmittel, die gefroren waren und aufgetaut sind, nicht verzehren.

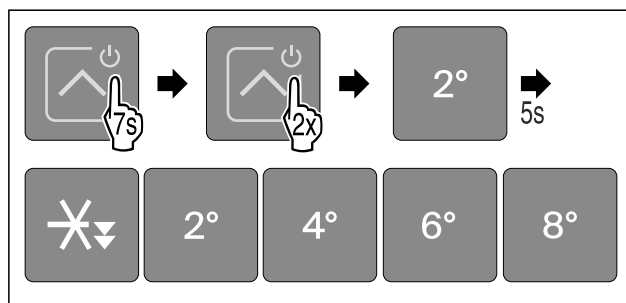


Fig. 20

- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- LED 2 leuchtet.
- Nach 5 Sekunden ohne Interaktion ist Sabbat-Modus aktiviert. LEDs 1-5 leuchten.

Sabbat-Modus deaktivieren

Der Sabbat-Modus wird nach 80 Stunden automatisch deaktiviert. Sie können den Sabbat-Modus jedoch auch jederzeit manuell deaktivieren:

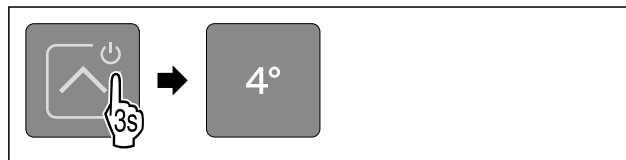


Fig. 21 Beispielhafte Darstellung je nach zuvor eingestellter Temperatur

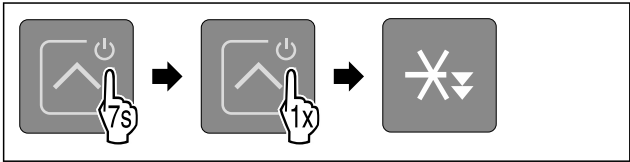
- Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
- Sabbat-Modus ist deaktiviert.
- Innenbeleuchtung ist aktiviert.
- Gerät läuft im Normalbetrieb weiter. LED der zuvor eingestellten Temperatur leuchtet.
- Sie befinden sich im Hauptmenü.

Eingabesperre

Mit dieser Funktion aktivieren oder deaktivieren Sie die Eingabesperre. Die Eingabesperre verhindert, dass das Gerät versehentlich z. B. durch Kinder bedient wird.

- Anwendung:
- Unbeabsichtigte Änderung von Funktionen vermeiden.
 - Unbeabsichtigtes Ausschalten des Geräts vermeiden.
 - Unbeabsichtigte Temperatureinstellung vermeiden.

Eingabesperre aktivieren



- Fig. 22
- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
 - ▶ LED 1 leuchtet.
 - ▶ Nach 5 Sekunden ohne Interaktion ist Eingabesperre aktiviert.

Eingabesperre deaktivieren



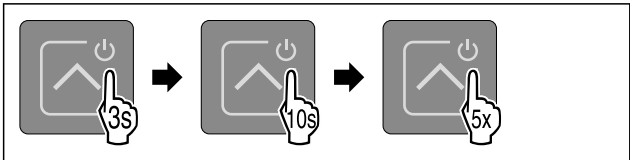
- Fig. 23
- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen, bis Bestätigungston ertönt.
 - ▶ Eingabesperre ist deaktiviert.
 - ▶ Sie befinden sich im Hauptmenü.

 Demomodus

Der Demomodus ist eine spezielle Funktion für Händler, die Gerätefunktionen vorführen möchten. Wenn Sie den Demomodus aktivieren, dann sind alle kältetechnischen Funktionen deaktiviert und Sie können das Untermenü nicht öffnen.

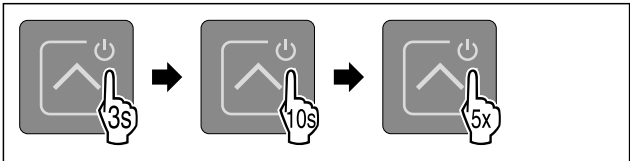
Wenn Sie den Demomodus aktivieren und anschließend wieder deaktivieren, dann wird das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt. (siehe Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Demomodus aktivieren



- Fig. 24
- ▶ Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
 - ▶ Gerät ist ausgeschaltet.
 - ▶ Touchbutton nach Abbildung 10 Sekunden lang berühren, bis nach 10 Sekunden Bestätigungston ertönt.
 - ▶ Touchbutton fünfmal kurz berühren.
 - ▶ Alle Temperatur-LEDs leuchten zweimal kurz auf: Demomodus ist aktiviert.
 - ▶ Gerät ist ausgeschaltet.
 - ▶ Gerät einschalten. (siehe Gerät einschalten)
 - ▶ Gerät befindet sich im Demomodus.

Demomodus deaktivieren



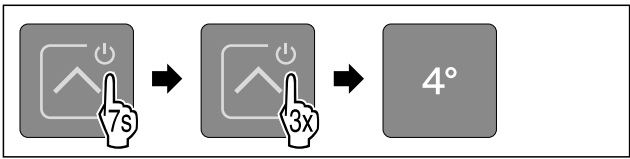
- Fig. 25
- ▶ Touchbutton nach Abbildung 3 Sekunden lang berühren, bis Bestätigungston ertönt.
 - ▶ Gerät ist ausgeschaltet.
 - ▶ Touchbutton nach Abbildung 10 Sekunden lang berühren, bis nach 10 Sekunden Bestätigungston ertönt.
 - ▶ Touchbutton fünfmal kurz berühren.
 - ▶ Alle Temperatur-LEDs leuchten viermal kurz auf: Demomodus ist deaktiviert.
 - ▶ Gerät ist ausgeschaltet.
 - ▶ Gerät einschalten. (siehe Gerät einschalten)

 Zurücksetzen auf Werkseinstellungen

Mit dieser Funktion setzen Sie alle Einstellungen auf Werkseinstellungen zurück. Alle Einstellungen, die Sie bisher vorgenommen hatten (z. B. Anmeldedaten), werden auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.

- Anwendung:
- Gerät zurücksetzen

Zurücksetzen durchführen



- Fig. 26 Beispielhafte Darstellung
- ▶ Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
 - ▶ LED 3 leuchtet.
 - ▶ Nach 5 Sekunden ohne Interaktion wird das Gerät zurückgesetzt.
 - ▶ Gerät ist ausgeschaltet.
 - ▶ Gerät einschalten. (siehe 4.1 Gerät einschalten (Erstinbetriebnahme))
 - ▶ Anmeldedaten sind zurückgesetzt.

7.3 Meldungen

Meldungen werden akustisch durch einen Alarmton und optisch durch ein Blinken der LEDs im Display angezeigt. Je nach Art der Meldung blinken unterschiedliche LEDs.

Die nachfolgenden Meldungen können Sie selbst beenden. Bei allen anderen Meldungen müssen Sie den Kundenservice kontaktieren. (siehe 10.4 Kundenservice)

Meldung	Ursache	Beenden der Meldung
Alarmton ertönt in aufsteigender Lautstärke. Innenbeleuchtung pulsiert.	Die Meldung erscheint, wenn die Tür länger als 60 Sekunden geöffnet ist.	Handlungsschritte (siehe Türalarm) durchführen.
Türalarm		

Überblick über Meldungen

Ausstattung

7.3.1 Meldungen beenden

Türalarm



Fig. 27

- ▶ Alarm beenden: Handlungsschritte nach Abbildung durchführen.
- oder-
- ▶ Tür schließen.
- ▶ Alarm ist beendet.
- ▶ Wenn Sie die Tür nicht schließen: Meldung erscheint nach 3 Minuten erneut.

8 Ausstattung

8.1 4-Sterne-Gefrierfach

8.1.1 4-Sterne-Gefrierfach öffnen

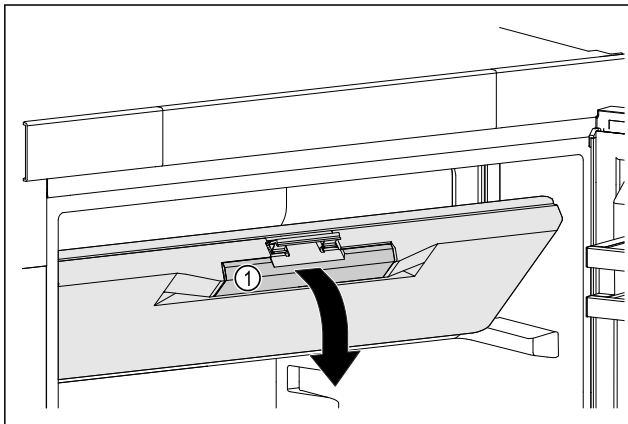


Fig. 28

- ▶ Gefrierfachtür an der Griffmulde Fig. 28 (1) anfassen.
- ▶ Gefrierfachtür nach vorne unten ziehen.
- ▶ Gefrierfachtür ist geöffnet.

8.1.2 4-Sterne-Gefrierfach schließen

- ▶ Gefrierfachtür schließen.
- ▶ Vorne auf die Gefrierfachtür drücken, bis sie einrastet.
- ▶ Gefrierfachtür ist geschlossen.

8.2 Einhängeschalen

8.2.1 Einhängeschalen versetzen / entnehmen

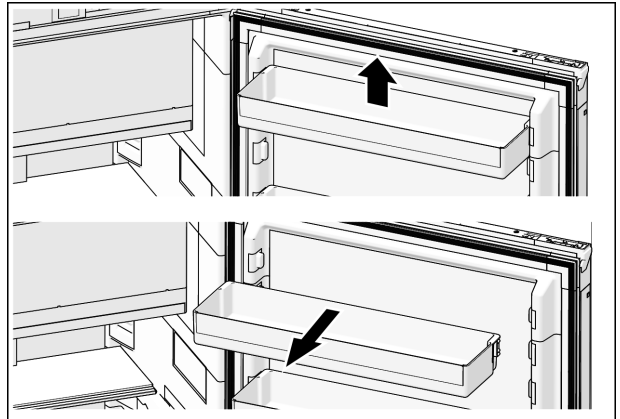


Fig. 29

- ▶ Einhängeschalen nach oben schieben.
- ▶ Nach vorne ziehen.
- ▶ In umgekehrter Reihenfolge wieder einsetzen.

8.2.2 Flaschenfinger verwenden

Damit Flaschen nicht umkippen, kann der Flaschenfinger verwendet werden. Um nur einen Teil der Fläche zum Halten von Flaschen zu verwenden, kann eine Hälfte der Finger entnommen werden.

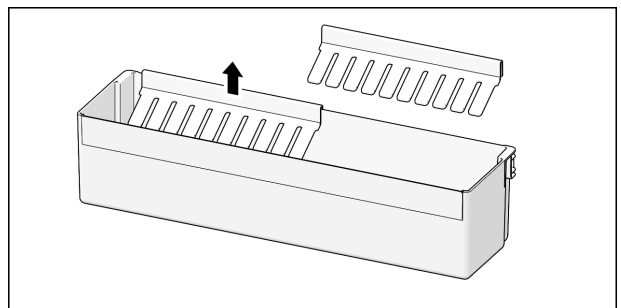


Fig. 30

- ▶ Flaschenfinger zum Entnehmen nach oben wegziehen.

8.3 Schubladen

Sie können die Schubladen zur Reinigung entnehmen.

Entnahme und Einsetzen der Schubladen unterscheidet sich je nach Auszugssystem. Ihr Gerät kann unterschiedliche Auszugssysteme enthalten.

Hinweis

Der Energieverbrauch steigt und die Kühlleistung verringert sich, wenn die Belüftung nicht ausreicht.

- ▶ Ventilatorluftschnitte innen an der Rückwand immer freihalten.

8.3.1 Schublade auf Geräteboden oder Glasplatte

Die Schublade läuft direkt auf dem Geräteboden oder auf einer Glasplatte. Es gibt keine Schienen.

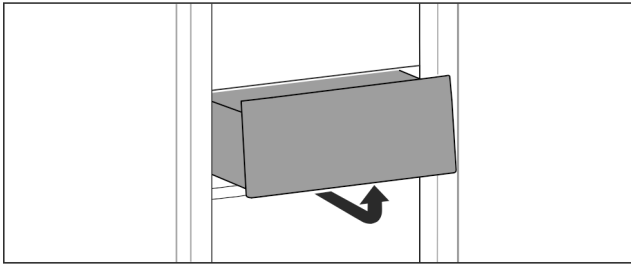
Schublade entnehmen

Fig. 31

- Schublade nach Abbildung entnehmen.

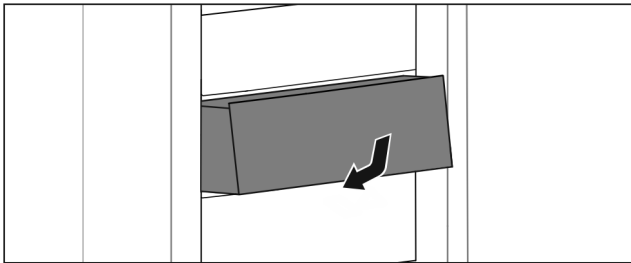
Schublade einsetzen

Fig. 32

- Schublade nach Abbildung einsetzen.

9 Wartung

9.1 Gerät abtauen

**WARNUNG**

Unsachgemäßes Abtauen des Geräts!
Verletzungen und Beschädigungen.

- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Keine elektrischen Heiz- oder Dampfreinigungsgeräte, offene Flammen oder Abtausprays verwenden.
- Eis nicht mit scharfen Gegenständen entfernen.

Das Abtauen erfolgt automatisch. Das Tauwasser läuft über die Ablauföffnung ab und verdunstet.

Wassertropfen oder auch eine dünne Reif- bzw. Eisschicht an der Rückwand sind funktional bedingt und völlig normal. Diese müssen nicht entfernt werden.

- Ablauföffnung regelmäßig reinigen. (siehe 9.3 Gerät reinigen)

9.2 Gefrierfach manuell abtauen

Nach längerem Betrieb bildet sich eine Reif- bzw. Eisschicht. Folgende Faktoren beschleunigen die Reif- bzw. Eisschicht-Bildung:

- Gerät wird häufig geöffnet.
- Warme Lebensmittel werden eingelegt.
- Gerät ausschalten.
- Netzstecker aus der Steckdose ziehen oder Sicherung ausschalten.
- Gefriergut in Zeitungspapier oder Decken einschlagen und an einem kühlen Ort aufbewahren.



- Topf mit heißem, nicht kochendem Wasser in das Gefrierfach stellen.
- Abtauen wird beschleunigt.
- Fach- und Gerätetür während des Abtauens offen lassen.
- Losgelöste Eisstücke herausnehmen.
- Tauwasser evtl. mehrmals mit einem Schwamm oder Tuch aufnehmen.
- Gerät reinigen. (siehe 9.3 Gerät reinigen)

9.3 Gerät reinigen

9.3.1 Vorbereiten

**WARNUNG**

Gefahr eines elektrischen Schlags!

- Stecker des Kühlgerätes ziehen oder die Stromzufuhr unterbrechen.

**WARNUNG**

Brandgefahr

- Kältekreislauf nicht beschädigen.

- Gerät leeren.
- Netzstecker herausziehen.

9.3.2 Innenraum reinigen

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.

- Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

- Kunststoff-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.
- Metall-Flächen: mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel von Hand reinigen.
- Ablauföffnung: Ablagerungen mit einem dünnen Hilfsmittel, z.B. Wattestäbchen, entfernen.

9.3.3 Ausstattung reinigen

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung!
Beschädigungen am Gerät.

- Ausschließlich weiche Putztücher und ph-neutrale Allzweckreiniger verwenden.
- Keine scheuernden oder kratzenden Schwämme oder Stahlwolle verwenden.
- Keine scharfen, scheuernden, sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putzmittel verwenden.

Reinigung mit einem weichen, sauberen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel:

- Tablare
- Schublade
- Ausstattung zerlegen: siehe jeweiliges Kapitel.
- Ausstattung reinigen.

9.3.4 Nach dem Reinigen

- Gerät und Ausstattungsteile trockenreiben.
- Gerät anschließen und einschalten.

- Wenn die Temperatur ausreichend kalt ist:
- ▶ Lebensmittel einlegen.
 - ▶ Reinigung regelmäßig wiederholen.

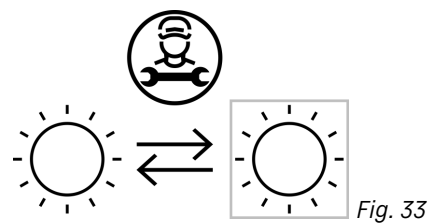
10 Kundenhilfe

10.1 Technische Daten

Temperaturbereich	
Kühlen	2 °C bis 9 °C
Maximale Einfriermenge / 24 Stunden	
Gefrierfach	siehe Typenschild unter „Gefriervermögen .../ 24 h“
Beleuchtung	
Energieeffizienzklasse ¹	Lichtquelle
Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Lichtquellen der Energieeffizienzklasse G.	LED

¹ Das Gerät kann Lichtquellen mit unterschiedlichen Energieeffizienzklassen enthalten. Die niedrigste Energieeffizienzklasse ist angegeben.

ACHTUNG
Lichtquellen
▶ Lichtquellen nur durch den Servicetechniker ersetzen.



10.2 Betriebsgeräusche

Das Gerät verursacht während des Betriebs unterschiedliche Laufgeräusche.

- Bei **geringer Kühlleistung** arbeitet das Gerät energiesparend, aber länger. Die Lautstärke ist **geringer**.
- Bei **starker Kühlleistung** werden Lebensmittel schneller gekühlt. Die Lautstärke ist **höher**.

Beispiele:

- aktivierte Funktionen (siehe 7.2 Gerätefunktionen)
- frisch eingelegte Lebensmittel

- hohe Umgebungstemperatur
- lang geöffnete Tür

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art
Blubbern und Plätschern	Kältemittel fließt im Kältekreislauf.	normales Arbeitsgeräusch
Fauchen und Zischen	Kältemittel spritzt in Kältekreislauf ein.	normales Arbeitsgeräusch
Brummen	Das Gerät kühlt. Die Lautstärke hängt von der Kühlleistung ab.	normales Arbeitsgeräusch
Klicken	Komponenten werden ein- und ausgeschaltet.	normales Schaltgeräusch
Rattern oder Summen	Ventile oder Klappen sind aktiv.	normales Schaltgeräusch

Geräusch	Mögliche Ursache	Geräusch-Art	Beheben
Vibration	ungeeigneter Einbau	Fehler-Geräusch	Einbau überprüfen. Gerät ausrichten.
Klappern	Ausstattung, Gegenstände im Geräteinnenraum	Fehler-Geräusch	Ausstattungs-teile fixieren. Abstand zwischen den Gegenständen lassen.

10.3 Technische Störung

Ihr Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass Funktions-sicherheit und lange Lebensdauer gegeben sind. Sollte dennoch während des Betriebes eine Störung auftreten, so prüfen Sie bitte, ob die Störung auf einen Bedienungs-fehler zurückzuführen ist. In diesem Fall müssen Ihnen auch während der Garantiezeit die anfallenden Kosten berechnet werden.

Folgende Störungen können Sie selbst beheben.

10.3.1 Gerätefunktion

Fehler	Ursache	Beseitigung
Das Gerät arbeitet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	▶ Gerät einschalten.
	→ Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.	▶ Netzstecker kontrollieren.
	→ Die Sicherung der Steckdose ist nicht in Ordnung.	▶ Sicherung kontrollieren.
	→ Stromausfall	▶ Gerät geschlossen halten. ▶ Lebensmittel schützen: Kühlakkus oben auf Lebensmittel legen oder ein anderes Gefriergerät benutzen, falls der Stromausfall länger andauert. ▶ Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren.

Fehler	Ursache	Beseitigung
Temperatur ist nicht ausreichend kalt.	→ Die Kaltgerätebuchse steckt nicht richtig im Gerät.	► Kaltgerätebuchse kontrollieren.
	→ Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen.	► Gerätetür schließen.
	→ Die Be- und Entlüftung ist nicht ausreichend.	► Lüftungsgitter freimachen und reinigen.
	→ Die Umgebungstemperatur ist zu hoch.	► Problemlösung: (siehe 2.3 Einsatzbereich des Geräts) (siehe 1.2 Klimaklassen)
	→ Das Gerät wurde zu häufig oder zu lange geöffnet.	► Abwarten, ob sich die erforderliche Temperatur von allein wieder einstellt. Falls nicht, an den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
	→ Die Temperatur ist falsch eingestellt.	► Temperatur kälter einstellen und nach 24 Stunden kontrollieren.
	→ Das Gerät steht zu nahe an einer Wärmequelle (Herd, Heizung etc).	► Standort des Geräts oder der Wärmequelle verändern.
Die Türdichtung ist defekt oder soll aus anderen Gründen ausgetauscht werden.	→ Das Gerät wurde nicht richtig in die Nische eingebaut.	► Überprüfen, ob das Gerät korrekt eingebaut wurde und die Tür richtig schließt.
	→ Die Türdichtung ist wechselbar. Sie kann ohne weiteres Hilfswerkzeug gewechselt werden.	► An den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
Das Gerät ist vereist oder es bildet sich Kondenswasser.	→ Die Türdichtung kann aus der Nut gerutscht sein.	► Türdichtung auf einen korrekten Sitz in der Nut überprüfen.

10.3.2 Ausstattung

Fehler	Ursache	Beseitigung
Die Innenbeleuchtung leuchtet nicht.	→ Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	► Gerät einschalten.
	→ Die Tür war länger als 15 Minuten offen.	► Innenbeleuchtung schaltet sich bei geöffneter Tür nach ungefähr 15 Minuten. automatisch aus.
	→ Die LED-Beleuchtung ist defekt oder die Abdeckung ist beschädigt.	► An den Kundenservice wenden. (siehe 10.4 Kundenservice)
Das Gefrierfach lässt sich nicht schließen.	→ Die Verriegelung ist bei geöffneter Tür verrastet.	► Griff erneut betätigen.

10.4 Kundenservice

Prüfen Sie zunächst, ob Sie den Fehler selbst beheben können (siehe 10 Kundenhilfe) . Falls dies nicht der Fall ist, wenden Sie sich an den Kundenservice.



WARNUNG

- Unfachmännische Reparatur!
Verletzungen.
- Reparaturen und Eingriffe am Gerät und der Netzanschlussleitung, die nicht ausdrücklich genannt sind (siehe 9 Wartung) , nur vom Kundendienst ausführen lassen.
 - Beschädigte Netzanschlussleitung nur durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzen.
 - Bei Geräten mit Kaltgerätestecker darf der Wechsel vom Kunden vorgenommen werden.

Außer Betrieb setzen

10.4.1 Kundenservice kontaktieren

Sicherstellen, dass folgende Geräteinformationen bereitliegen:

- ☐ Gerätebezeichnung (Model und Index)
- ☐ Service-Nr. (Service)
- ☐ SN
- ▶ Geräteinformationen dem Typenschild entnehmen. (siehe 10.5 Typenschild)
- ▶ Geräteinformationen notieren.
- ▶ Kundenservice benachrichtigen: Fehler und Geräteinformationen mitteilen.
- ▶ Dies ermöglicht einen schnellen und zielgerichteten Service.
- ▶ Gerät geschlossen lassen, bis Kundenservice eintrifft.
- ▶ Lebensmittel bleiben länger kühl.
- ▶ Netzstecker ziehen (dabei nicht am Anschlusskabel ziehen) oder Sicherung ausschalten.

10.5 Typenschild

Das Typenschild ist unten an der Geräteinnenseite.

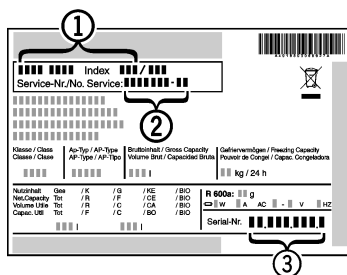


Fig. 34

- (1) Gerätebezeichnung (3) SN
- (2) Service-Nr.
- ▶ Informationen vom Typenschild ablesen.

10.6 Service & Support

Im Kapitel **Störungen** erhalten Sie wertvolle Hinweise bei kleineren Betriebsstörungen. So ersparen Sie sich die Anforderung eines Servicetechnikers und die daraus möglicherweise entstehenden Kosten.

Unsere Garantieinformationen finden Sie unter **www.vzug.com** → Service → Garantieinformationen. Bitte lesen Sie diese aufmerksam durch.

Registrieren Sie Ihr Gerät bitte umgehend:

- online via **www.vzug.com** → Service → Garantieerfassung oder
- mittels der beigelegten Registrierkarte, sofern vorhanden.

Sie profitieren so bei einem möglichen Störfall bereits während der Garantiezeit des Gerätes von bester Unterstützung. Für die Registrierung benötigen Sie die Seriennummer (SN) und die Gerätezeichnung. Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild Ihres Gerätes.

Meine Geräteinformationen:

SN: _____ **Gerät:** _____

Halten Sie diese Geräteinformationen bitte immer bereit, wenn Sie mit V-ZUG Kontakt aufnehmen. Vielen Dank.

Ihr Reparaturauftrag

Innerhalb der Schweiz gelangen Sie über die kostenlose Servicenummer 0800 850 850 direkt an Ihr nächstes Service-Center. Bei Ihrer telefonischen Auftragserteilung vereinbaren wir mit Ihnen einen auf Wunsch umgehenden Besuchstermin vor Ort.

Kunden außerhalb der Schweiz finden unter **www.vzug.com** → Service → Service-Nummer Zugangs-/Kontakt Daten Ihres lokal ansässigen Service-Centers.

Allgemeine und Technische Anfragen, Zubehör, Service-/und Garantieverlängerung

Gerne hilft Ihnen V-ZUG bei allgemeinen administrativen und technischen Anfragen, nimmt Ihre Bestellungen für Zubehör und Ersatzteile entgegen oder informiert Sie über die fortschrittlichen Serviceverträge. Sie erreichen uns unter **www.v-zug.com**, info@vzug.com, über Ihr lokal ansässiges Service-Center und innerhalb der Schweiz (+41) 58 767 67 67.

11 Außer Betrieb setzen

- ▶ Gerät leeren.
- ▶ Gerät ausschalten. (siehe Gerät aus- und einschalten)
- ▶ Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Bei Bedarf Kaltgerätebuchse entfernen: Kaltgerätebuchse aus dem Gerätestecker herausziehen und gleichzeitig nach links und rechts bewegen.
- ▶ Gerät reinigen. (siehe 9.3 Gerät reinigen)
- ▶ Tür offen lassen, damit keine schlechten Gerüche entstehen.

12 Entsorgung

Sicherstellen, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- ☐ Bedeutung der Symbole am Gerät sind bekannt. (siehe 1.13 Symbole am Gerät)
- ☐ Hinweise zur Entsorgung sind bekannt. (siehe 1.8 Entsorgung)

12.1 Gerät für die Entsorgung vorbereiten

- ▶ Gerät außer Betrieb setzen. (siehe 11 Außer Betrieb setzen)

12.2 Gerät umweltfreundlich entsorgen



WARNUNG

Austretendes Kältemittel und Öl!
Brand. Das enthaltene Kältemittel ist umweltfreundlich, aber brennbar. Das enthaltene Öl ist ebenfalls brennbar. Entweichendes Kältemittel und Öl können sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.

- ▶ Rohrleitungen des Kältemittelkreislaufs und Kompressor nicht beschädigen.
- ▶ Hinweise zum Gerätetransport beachten.
- ▶ Gerät beschädigungsfrei abtransportieren.
- ▶ Gerät nach Vorgaben entsorgen.

Sommaire

1 Informations de sécurité et avertissements..... 17

1.1 Utilisation conforme..... 17

1.2 Classes climatiques..... 18

1.3 Groupe d'utilisateurs..... 18

1.4 Installation et mise en service..... 18

1.5 Utilisation sûre de l'appareil..... 18

1.6 Nettoyage..... 18

1.7 Dysfonctionnements, endommagements et réparations..... 18

1.8 Élimination..... 18

1.9 Conformité..... 19

1.10 Base de données EPREL..... 19

1.11 Pièces de rechange..... 19

1.12 Réclamation au titre de la garantie..... 19

1.13 Symboles apposés sur l'appareil..... 19

1.14 Niveaux d'avertissement..... 19

2 Vue d'ensemble de l'appareil..... 19

2.1 Articles livrés..... 19

2.2 Vue d'ensemble de l'appareil et de ses équipements..... 19

2.3 Domaine d'application de l'appareil..... 20

2.4 Conformité..... 20

2.5 Base de données EPREL..... 20

2.6 Demande en garantie..... 20

2.7 Pièces détachées..... 20

3 Fonctionnement de l'écran..... 20

3.1 Navigation avec le bouton tactile et explication des symboles..... 20

3.2 Menus..... 21

4 Mise en service..... 22

4.1 Activer l'appareil (mise en service initiale)..... 22

4.2 Insérer l'équipement..... 22

5 Stockage..... 22

5.1 Conseils de stockage..... 22

5.2 Partie réfrigérateur..... 22

5.3 ****-Compartiment de congélation..... 23

5.4 Durées de stockage..... 23

6 Économiser de l'énergie..... 23

7 Utilisation 23

7.1 Éléments de commande et d'affichage..... 23

7.1.1 Indicateur de température/affichage de l'état...24

7.1.2 Comportement des DEL.....24

7.1.3 Signaux sonores..... 24

7.2 Fonctionnement de l'appareil..... 24

7.2.1 Remarques sur les fonctions de l'appareil..... 24

7.2.1.1 Activation et désactivation de l'appareil..... 24

7.2.1.2 Température..... 25

7.2.1.3 Refroidissement rapide..... 25

7.2.1.4 Mode Sabbat..... 25

7.2.1.5 Verrouillage de la saisie..... 26

7.2.1.6 Mode démo..... 26

7.2.1.7 Rétablissement des réglages en usine..... 27

7.3 Messages..... 27

7.3.1 Élimination des messages.....27

8 Équipement 27

8.1 Congélateur 4 étoiles..... 27

8.2 Balconnets..... 27

8.3 Tiroirs..... 28

9 Entretien..... 28

9.1 Dégivrer l'appareil..... 28

9.2 Dégivrer manuellement le compartiment congélateur..... 28

9.3 Nettoyer l'appareil..... 28

10 Aide clients..... 29

10.1 Données techniques..... 29

10.2 Bruits de fonctionnement..... 29

10.3 Problème technique..... 30

10.4 Service client..... 31

10.5 Plaque signalétique..... 31

10.6 Service et assistance..... 31

11 Mettre hors service..... 31

12 Élimination..... 32

12.1 Préparer l'appareil à l'élimination..... 32

12.2 Éliminer l'appareil en respectant l'environnement. 32

Nous vous remercions d'avoir choisi un de nos produits. Votre appareil répond aux exigences les plus élevées et est simple d'utilisation. Prenez néanmoins le temps de lire cette notice d'utilisation. Vous vous familiariserez ainsi avec votre appareil et serez en mesure de l'utiliser de façon optimale et sans incident.

Veillez respecter les consignes de sécurité.

Modifications

Le texte, les photos et les données correspondent à l'état de la technique lors de la mise sous presse de cette notice. Sous réserve de modifications à des fins d'améliorations techniques.

Les paragraphes concernant uniquement un certain type d'appareils sont indiqués par un astérisque (*).

Les instructions sont indiquées par un ►, les résultats par un ▷.

Plage de validité

Ces instructions d'utilisation sont valables pour :

Désignation du modèle	Types	Système de mesure
Cooler V600 8UG	CO6H-51159	Euro 60

1 Informations de sécurité et avertissements

Conservez soigneusement ces informations utilisateur afin de pouvoir vous y référer à tout moment.

Si l'appareil est confié à de nouveaux propriétaires, ces informations utilisateur doivent leur être transmises.

Pour pouvoir utiliser l'appareil correctement et en toute sécurité, lisez soigneusement ces informations utilisateur avant de l'installer et de l'utiliser. Suivez toujours les instructions, les consignes de sécurité et les avertissements qui y figurent. Ils sont importants pour vous permettre d'installer et d'utiliser l'appareil en toute sécurité et de manière impeccable.

1.1 Utilisation conforme

- Cet appareil est prévu pour un usage domestique et domaines d'utilisation similaires, par exemple :

- dans les cuisines du personnel des magasins, des bureaux et autres lieux de travail
- dans un environnement agricole et par les clients des hôtels, motels et autres hébergements

Informations de sécurité et avertissements

- dans les pensions servant le petit-déjeuner
- dans le cadre de services de restauration et autres prestations semblables dans le commerce de gros
- Autres utilisations :
 - Cet appareil n'est pas destiné à un montage encastré.
 - Tous les autres types d'utilisation sont interdits.

1.2 Classes climatiques

En fonction de sa classe climatique, l'appareil est conçu pour fonctionner à certaines températures ambiantes. La classe climatique de votre appareil est indiquée sur la plaque signalétique.

Remarque

- Pour garantir un fonctionnement impeccable de l'appareil, respecter les températures ambiantes indiquées.

Classe climatique	pour les températures ambiantes
SN	10 °C à 32 °C
N	16 °C à 32 °C
ST	16 °C à 38 °C
T	16 °C à 43 °C
SN-ST	10 °C à 38 °C
SN-T	10 °C à 43 °C

1.3 Groupe d'utilisateurs

- Cet appareil peut être utilisé par les enfants à partir de 8 ans, ainsi que par les personnes présentant un handicap physique, sensoriel ou mental ou ne disposant pas d'une expérience et de connaissances suffisantes à condition qu'elles soient sous surveillance ou aient reçu des instructions concernant l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et les dangers qui en résultent.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les enfants ne doivent pas effectuer de nettoyage et d'opérations de maintenance utilisateur sans surveillance.

1.4 Installation et mise en service

- Ne monter et ne raccorder l'appareil que conformément aux instructions des informations utilisateur.
- Installer l'appareil conformément aux instructions des informations utilisateur afin d'éviter tout basculement de l'appareil.
- Ne pas fermer les ouvertures de ventilation du boîtier de l'appareil ou de l'enceinte d'installation.
- Ne pas endommager le câble de raccordement au secteur. Ne jamais utiliser l'appareil si le câble de raccordement au secteur est défectueux.
- Ne pas placer de multiprises mobiles ou blocs d'alimentation derrière l'appareil.
- La prise doit être facile d'accès afin de pouvoir débrancher rapidement l'appareil du secteur en cas d'urgence. Elle doit se trouver à bonne distance du dos de l'appareil.

Appareils avec sécurité anti-basculement :

- Pour éviter tout basculement de l'appareil, le fixer avec une sécurité anti-basculement conformément aux instructions des informations utilisateur.

1.5 Utilisation sûre de l'appareil

- Ne pas stocker de substances explosives dans l'appareil, par exemple des bacs aérosols contenant un gaz

propulseur inflammable. Pour reconnaître ces produits en bombe, reportez-vous à l'étiquette indiquant leur composition ou recherchez le symbole représentant une flamme. En cas de fuite, ces gaz risquent en effet de s'enflammer au contact des composants électriques.

- Maintenez les bougies allumées, les lampes et autres objets présentant des flammes nues à distance de l'appareil afin d'éviter d'y mettre le feu.
- Les boissons alcoolisées ou autres contenants comportant de l'alcool doivent être impérativement fermés hermétiquement. En cas de fuite, l'alcool risque en effet de s'enflammer au contact des composants électriques.
- Éviter tout contact prolongé de la peau avec les surfaces froides ou les produits réfrigérés/surgelés. Utiliser par exemple des gants de protection.
- Le réfrigérant contenu (indications figurant sur la plaque signalétique) est écologique, mais inflammable. Toute fuite de réfrigérant peut être source d'incendie.
 - Ne pas endommager le circuit de réfrigération.
 - Ne pas utiliser de sources d'inflammation à l'intérieur de l'appareil.
 - Ne pas utiliser d'appareils électriques à l'intérieur de l'appareil (ex. : nettoyeur vapeur, radiateurs).
 - En cas de fuite de réfrigérant : Éloignez toute flamme vive ou source d'ignition à proximité de la fuite. Aérez convenablement la pièce. Informez-en le service client.
- N'ouvrir la porte que brièvement. Vous éviterez ainsi que la température à l'intérieur de l'appareil ne s'élève.
- Ne pas mettre les mains entre la porte et l'appareil lors de l'ouverture et de la fermeture. Vous risqueriez de vous coincer les doigts.
- La température dans la zone la plus chaude de l'appareil peut être supérieure à la valeur réglée.

1.6 Nettoyage

- Nettoyer régulièrement les surfaces en contact avec les aliments.
- Nettoyer régulièrement l'écoulement de l'eau de dégivrage.
- Pour accélérer le dégivrage, n'utilisez jamais d'appareil chauffant électrique, de nettoyeur vapeur, de flamme vive ou de bombe dégivrante.
- N'éliminez pas la glace avec des objets pointus.

1.7 Dysfonctionnements, endommagements et réparations

- Si le câble de raccordement au secteur de l'appareil est endommagé, le remplacer.
- Les réparations et interventions sur l'appareil doivent être réservées au seul service après-vente ou à un personnel spécialisé ayant été formé à cet effet.
- En cas de dysfonctionnements et de défaillances de l'appareil, débranchez la fiche secteur ou arrêtez le fusible. Si la fiche secteur est débranchée, tenez toujours le connecteur. Ne tirez pas sur le câble.

1.8 Élimination

- L'appareil contient des matériaux précieux, comme l'indique le symbole correspondant. (voir 1.13 Symboles apposés sur l'appareil)
 - Ne pas éliminer l'appareil avec les ordures ménagères.
 - Éliminer l'appareil gratuitement auprès des centres locaux de recyclage/de traitement des matériaux réutilisables par le biais de réservoirs de stockage de classe 1.

- Lors de l'achat d'un nouvel appareil, rapporter gratuitement l'ancien appareil au magasin.
- S'informer à propos des possibilités de retour.
- L'appareil contient du réfrigérant (indications figurant sur la plaque signalétique) et de l'huile. Le réfrigérant contenu est écologique, mais inflammable. L'huile contenue est elle aussi inflammable. Le réfrigérant et l'huile qui s'échappent peuvent s'enflammer si leur concentration est suffisamment élevée et s'ils entrent en contact avec une source de chaleur externe.
- Ne pas endommager le circuit de réfrigération.
- N'éliminer l'appareil que conformément aux instructions des informations utilisateur.

1.9 Conformité

L'étanchéité du circuit réfrigérant est éprouvée. À l'état monté, l'appareil est conforme aux prescriptions de sécurité applicables et satisfait aux exigences des directives correspondantes.

1.10 Base de données EPREL

- À compter du 1er mars 2021, des informations concernant l'étiquetage énergétique et les exigences en matière d'écoconception seront disponibles dans la base de données européenne des produits (EPREL). Cette base de données des produits est accessible par le biais du lien suivant <https://eprel.ec.europa.eu/>. Vous y serez invité à saisir l'identifiant du modèle. L'identifiant du modèle se trouve sur la plaque signalétique.
- Disponible selon les pays.

1.11 Pièces de rechange

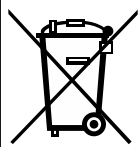
- V-ZUG SA respecte l'ordonnance sur l'éco-conception en vigueur concernant la disponibilité des pièces de rechange.

1.12 Réclamation au titre de la garantie

La garantie constructeur s'élève à 24 mois à compter de la mise en service de l'appareil.

1.13 Symboles apposés sur l'appareil

	Ce symbole peut être apposé sur le compresseur. Il fait référence à l'huile qui s'y trouve et prévient des dangers suivants : Peut être mortel en cas d'ingestion et de pénétration dans les voies respiratoires. Cette remarque ne vaut que pour le recyclage. Dans le cadre d'un fonctionnement normal, il n'existe aucun danger. Ne retirez pas ce symbole.
	Avertissement : Risque d'incendie dû à des substances inflammables. Ce symbole peut être apposé sur le condenseur, mais peut également se trouver à d'autres endroits sur l'appareil. Ce symbole met en garde concernant les substances inflammables. Ne retirez pas ce symbole.
	Ce symbole ou un symbole semblable est susceptible de se trouver à l'arrière de l'appareil. Il indique que des panneaux d'isolation sous vide ou des panneaux de perlite se trouvent dans la porte et/ou dans le boîtier. Cette remarque ne vaut que pour le recyclage. Ne retirez pas ce symbole.



Ce symbole se trouve sur la plaque signalétique. Il indique que l'appareil contient des matériaux précieux et que vous ne devez pas le jeter avec les ordures ménagères. (voir 1.8 Élimination)

FR

1.14 Niveaux d'avertissement

 DANGER	Désigne une situation de danger immédiate qui entraînera des blessures graves voire mortelles si vous ne l'évitez pas.
 AVERTISSEMENT	Désigne une situation de danger qui entraînerait des blessures graves voire mortelles si vous ne l'évitez pas.
 PRUDENCE	Désigne une situation de danger qui entraînerait des blessures légères ou moyennes si vous ne l'évitez pas.
ATTENTION	Désigne une situation de danger qui peut entraîner des dommages matériels si vous ne l'évitez pas.
Remarque	Désigne des consignes et conseils utiles.

2 Vue d'ensemble de l'appareil

2.1 Articles livrés

Vérifier l'absence d'avarie de transport sur toutes les pièces. En cas de réclamation, s'adresser au revendeur ou au service client (voir 10.4 Service client) .

La livraison est composée des pièces suivantes :

- Appareil encastrable
- Équipement (en fonction du modèle)
- Matériel de montage (en fonction du modèle)
- Mode d'emploi
- Notice de montage

2.2 Vue d'ensemble de l'appareil et de ses équipements

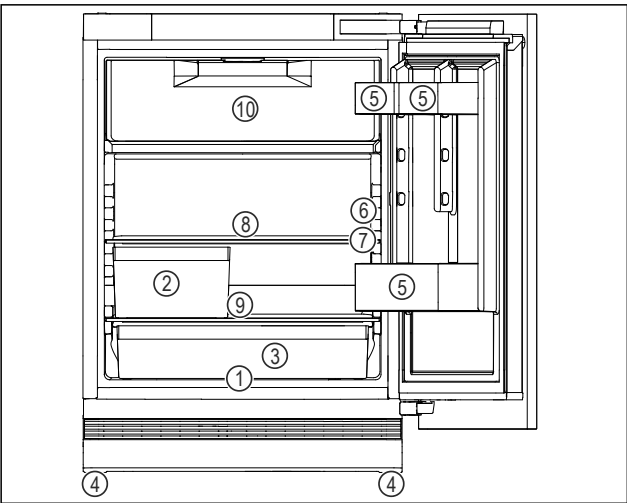


Fig. 1 Représentation à titre d'exemple - Avant Équipement

Fonctionnement de l'écran

- (1) Plaque signalétique

(2) Compartiment à fruits et légumes

(3) Compartiment universel

(4) Pied réglable

(5) Balconnet de contre-porte
- (6) Éléments de commande

(7) Éclairage intérieur

(8) Tablette

(9) Écoulement de l'eau de dégivrage

(10) Congélateur 4 étoiles

Remarque

► À la livraison, les tablettes et les tiroirs sont disposés de façon à garantir une efficacité énergétique optimale. Les changements de disposition des possibilités de rangement, par exemple des tablettes dans la partie réfrigérateur, n'ont aucune influence sur la consommation d'énergie.

2.3 Domaine d'application de l'appareil

Utilisation conforme

L'appareil est exclusivement destiné au rafraîchissement de denrées alimentaires dans un environnement domestique ou similaire. En font partie, par exemple, l'utilisation

- dans des cuisines domestiques, des chambres d'hôtes,
- par des clients dans des maisons de campagne, des hôtels, des motels et autres structures d'accueil,
- dans la restauration et les services similaires dans le commerce de gros.

L'appareil peut être encastré sous une table.
Toutes les autres utilisations sont interdites.

Utilisations incorrectes prévisibles

Les applications suivantes sont formellement interdites :

- Stockage et refroidissement de médicaments, de plasma sanguin, de préparations de laboratoire ou autres matières ou produits similaires régis par la directive en matière de dispositifs médicaux 2007/47/CE
- Utilisation dans des zones à risque d'explosion

Une utilisation incorrecte de l'appareil peut causer la détérioration ou la pourriture de la marchandise stockée à l'intérieur.

Classes climatiques

L'appareil est conçu pour fonctionner à des températures ambiantes limitées selon la classe climatique. La classe climatique correspondant à votre appareil est indiquée sur la plaque signalétique.

Remarque

► Respecter les températures ambiantes indiquées pour garantir un parfait fonctionnement.

Classe climatique	pour des températures ambiantes de
SN	10 °C à 32 °C
N	16 °C à 32 °C
ST	16 °C à 38 °C
T	16 °C à 43 °C
SN-ST	10 °C à 38 °C
SN-T	10 °C à 43 °C

2.4 Conformité

L'étanchéité du circuit réfrigérant est contrôlée. Une fois monté, l'appareil est conforme aux dispositions de sécurité en vigueur ainsi qu'aux directives correspondantes.

2.5 Base de données EPREL

À partir du 1er mars 2021, les informations relatives au label énergétique et aux exigences d'écoconception seront disponibles dans la base de données européenne sur l'étiquetage énergétique (EPREL). La base de données est accessible via le lien <https://eprel.ec.europa.eu/>. Vous serez invité à introduire le nom du modèle. Le nom du modèle figure sur la plaque signalétique.

Disponible selon les pays.

2.6 Demande en garantie

La période de garantie fabricant est de 24 mois à partir de la mise en service de l'appareil.

2.7 Pièces détachées

V-ZUG AG est conforme aux exigences de la directive d'écoconception relativement à la disponibilité des pièces détachées.

3 Fonctionnement de l'écran

Vous utilisez le bouton tactile pour commander votre appareil.

3.1 Navigation avec le bouton tactile et explication des symboles

Les illustrations utilisent différents symboles pour naviguer avec le bouton tactile. Le tableau suivant décrit ces symboles.

Symbole	Description
	Toucher brièvement le bouton tactile avec le doigt : Naviguer dans le menu principal et le sous-menu. Si un nombre figure dans la main : Ce nombre indique le nombre de fois où vous devez appuyer brièvement sur le bouton tactile consécutivement pour accéder à une fonction donnée.
	Maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 3 secondes : Activer l'appareil. Dans le menu principal : Désactiver l'appareil. Dans le sous-menu : Accéder au menu principal. Désactiver la fonction active du sous-menu.
	Maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 7 secondes : Dans le menu principal : Ouvrir le sous-menu.
	Flèche avec horloge : Il faut plus de 10 secondes pour que l'affichage suivant apparaisse à l'écran.
	Flèche avec indication de temps : Il faut le temps indiqué pour que l'affichage suivant apparaisse à l'écran.

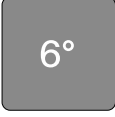
3.2 Menus

Les fonctions de l'appareil sont réparties dans différents menus.

Menu	Description
Menu principal	Lorsque vous allumez l'appareil, vous accédez automatiquement au menu principal. À partir de là, vous pouvez naviguer vers les fonctions de l'appareil et le sous-menu.
Sous-menu	Le sous-menu contient des fonctions supplémentaires pour configurer votre appareil.

3.2.1 Menu principal

Le menu principal permet d'activer/de désactiver les fonctions suivantes :

DEL	Description
	Refroidissement rapide
	Température 2 °C
	Température 4 °C
	Température 6 °C
	Température 8 °C

Signification des DEL du menu principal

3.2.1 Ouvrir le menu principal

Lorsque vous allumez l'appareil, vous accédez automatiquement au menu principal.

Lorsque vous vous trouvez dans le sous-menu et que vous souhaitez accéder au menu principal :

- Suivre les étapes (voir 3.2.2 Quitter le sous-menu) .

3.2.1 Naviguer à travers le menu principal

Si vous naviguez à travers le menu principal, le système revient à la DEL 1 après la DEL 5.



Fig. 2

- Appuyez brièvement sur le bouton tactile autant de fois que nécessaire pour que la DEL de la fonction souhaitée s'allume.
- La fonction est activée.

3.2.1 Mode veille de l'écran

Si vous ne touchez pas le bouton tactile du menu principal pendant 10 secondes, l'écran passe en mode veille. Le mode veille évite que la température ne soit modifiée par un actionnement accidentel du bouton tactile.

Quitter le mode veille :



Fig. 3

- Appuyer brièvement sur le bouton tactile.
- Une confirmation sonore retentit.
- La température réglée clignote une fois.
- Le mode veille est terminé.

3.2.2 Sous-menu

Le sous-menu permet d'activer/de désactiver les fonctions suivantes :

DEL	Description	DEL de position
	Verrouillage de la saisie	DEL 1
	Mode Sabbat	DEL 2
	Rétablissement des réglages en usine	DEL 3

Signification des DEL du sous-menu

3.2.2 Ouvrir le sous-menu



Fig. 4

- Suivre les étapes comme l'indique la figure jusqu'à ce qu'une double confirmation sonore retentisse après 7 secondes.
- Les DEL 1-5 s'allument : Vous vous trouvez dans le sous-menu.
- Si vous n'effectuez aucune action sur l'écran pendant 5 secondes, l'écran retourne au menu principal.

3.2.2 Quitter le sous-menu



Fig. 5

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ou-

Mise en service

- Ne pas maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 5 secondes.
- Vous vous trouvez dans le menu principal.

3.2.2 Naviguer à travers le sous-menu

Si vous naviguez à travers le sous-menu, le système revient à la DEL 1 après la DEL de la dernière fonction du sous-menu.



Fig. 6

- Appuyez brièvement sur le bouton tactile autant de fois que nécessaire pour que la DEL de la fonction souhaitée s'allume.
- Après 5 secondes sans interaction, la fonction sélectionnée est automatiquement activée.

4 Mise en service

4.1 Activer l'appareil (mise en service initiale)

S'assurer que les conditions suivantes sont bien respectées :

- ☐ L'appareil est installé et raccordé conformément aux instructions de montage.
- ☐ Toutes les bandes autocollantes, tous les films autocollants et de protection, ainsi que les sécurités de transport ont été retirés de l'intérieur et l'extérieur de l'appareil.
- ☐ Toutes les publicités ont été retirées des tiroirs.
- ☐ Le fonctionnement de l'écran est connu. (voir 3 Fonctionnement de l'écran)

Activer l'appareil :

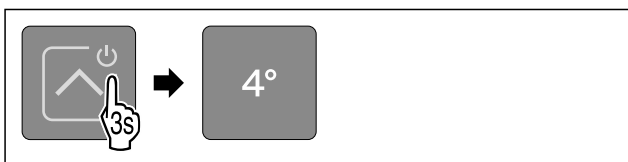


Fig. 7

- Conformément à la figure, maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 3 secondes jusqu'à ce que la confirmation sonore retentisse.
- L'appareil est activé.
- L'éclairage intérieur est activé.
- La DEL 3 s'allume : La température est réglée en usine sur 4 °C.
- L'appareil refroidit à la température cible réglée en usine.

L'appareil démarre en mode démo :

Si l'appareil démarre en mode démo :

- Désactiver le mode démo. (voir Désactiver le mode démo)

L'écran passe en mode veille :

Lorsque l'écran passe en mode veille :

- Appuyer brièvement sur le bouton tactile. (voir 3.2.1 Mode veille de l'écran)

Remarque

Le fabricant recommande :

- Placer les aliments : Attendre env. 6 heures que la température réglée soit atteinte.
- Ne stocker des **aliments congelés** qu'à une température de -18 °C ou inférieure.
- Respecter les conseils de stockage. (voir 5.1 Conseils de stockage)

4.2 Insérer l'équipement

- Utiliser l'équipement joint pour utiliser l'appareil de manière optimale.

5 Stockage

5.1 Conseils de stockage



AVERTISSEMENT

Danger d'incendie dû aux appareils électriques !

Si vous utilisez des appareils électriques dans la zone de conservation des aliments de votre appareil, ils risquent de provoquer un incendie.

- Ne pas utiliser d'appareils électriques dans la zone de conservation des aliments de l'appareil, sauf s'ils sont recommandés par le fabricant.

Remarque

La consommation d'énergie augmente et la puissance frigorifique diminue, si la ventilation est insuffisante.

- Les fentes d'aération doivent toujours être dégagées.

Respectez les spécifications de stockage suivantes :

- Dans le compartiment de congélation : bien emballer les aliments.
- Emballer ou couvrir les aliments qui prennent ou donnent facilement une odeur ou un goût dans des récipients fermés.
- Emballer la viande ou le poisson cru dans des récipients propres et fermés. Cela empêche la viande ou le poisson de toucher ou de couler sur d'autres aliments.
- Conserver les liquides dans des récipients fermés.
- Maintenir une distance entre les aliments réfrigérés pour que l'air puisse circuler correctement.
- Conserver les aliments comme indiqué sur l'emballage.
- Respecter toujours la date de péremption indiquée sur l'emballage.

Remarque

Le non-respect de ces consignes peut entraîner une dégradation des aliments.

5.2 Partie réfrigérateur

5.2.1 Rangement des aliments

- Zone supérieure et porte : conserver le beurre, le fromage, les conserves et les tubes.
- Rangement tout en bas : conserver les aliments facilement périssables, tels que les plats cuisinés, le poisson, la viande et la charcuterie.
- Compartiment universel : conserver les petits pots, les tubes, le chocolat, les œufs, les fruits et légumes emballés.

5.3 ****-Compartiment de congélation

Ici, un climat de stockage sec et glacial se développe à -18 °C. Le climat de stockage glacial est adapté au stockage des aliments surgelés et des produits congelés pendant plusieurs mois, à la fabrication de glaçons ou à la congélation des aliments frais.

La température de l'air dans le compartiment congélateur, mesurée avec un thermomètre ou un autre instrument de mesure, peut varier. Les variations de température sont plus importantes dans un compartiment congélateur à moitié plein ou vide et il est possible d'atteindre des températures supérieures à -18 °C.

5.3.1 Congeler des aliments

La quantité maximale d'aliments que vous pouvez congeler en 24 heures est indiquée sur la plaque signalétique (voir 10.5 Plaque signalétique) par la mention « capacité de congélation ... kg/24h ».

Pour que les aliments congèlent rapidement jusqu'au cœur, respecter les quantités suivantes par emballage :

- Fruits et légumes jusqu'à 1 kg
- Viande jusqu'à 2,5 kg

Rangement des aliments



ATTENTION

Risque de blessure dû aux débris de verre !
Les bouteilles et les canettes, surtout celles qui contiennent des boissons gazeuses, risquent d'exploser si elles sont congelées.

- Ne pas congeler de bouteilles ni de canettes !

- Placer les aliments emballés dans le congélateur.

Décongeler des aliments



AVERTISSEMENT

Risque d'intoxication alimentaire !
► Ne pas recongeler des aliments décongelés.
► Utiliser les aliments décongelés le plus rapidement possible.

Vous pouvez décongeler les aliments de plusieurs façons :

- dans la partie réfrigérateur
 - au micro-ondes
 - dans le four/four à chaleur tournante
 - à température ambiante
- Prendre uniquement la quantité de nourriture nécessaire.

5.4 Durées de stockage

Les durées de stockage indiquées sont des valeurs indicatives.

Pour les aliments portant une date limite de conservation, c'est toujours la date indiquée sur l'emballage qui fait foi.

5.4.1 Compartiment réfrigérateur

C'est la date limite de conservation indiquée sur l'emballage qui fait foi.

5.4.2 Compartiment de congélation

Valeurs indicatives pour la durée de stockage de différentes denrées alimentaires		
Crème glacée	à -18 °C	de 2 à 6 mois

Valeurs indicatives pour la durée de stockage de différentes denrées alimentaires		
Charcuterie, jambon	à -18 °C	de 2 à 3 mois
Pain, pâtisseries	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Gibier, porc	à -18 °C	de 6 à 9 mois
Poisson gras	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Poisson maigre	à -18 °C	de 6 à 8 mois
Fromage	à -18 °C	de 2 à 6 mois
Volaille, viande bovine	à -18 °C	de 6 à 12 mois
Légumes, fruits	à -18 °C	de 6 à 12 mois

6 Économiser de l'énergie

- Toujours garantir une bonne aération et ventilation. Ne pas couvrir les ouvertures ou les grilles d'aération.
- Ne montez pas l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons du soleil ni près d'un chauffage ou de tout autre équipement similaire.
- En cas de montage de l'appareil directement à côté d'un four, la consommation d'énergie peut légèrement augmenter. Cela dépend de la durée d'utilisation et de l'intensité d'utilisation du four.
- La consommation d'énergie dépend des conditions d'installation, par exemple, de la température ambiante (voir 2.3 Domaine d'application de l'appareil) . Si la température ambiante est plus élevée, la consommation d'énergie peut augmenter.
- Ouvrir l'appareil le plus brièvement possible.
- Plus le réglage de la température est bas, plus la consommation d'énergie augmente.
- Sortir les aliments pendant le temps strictement nécessaire pour qu'ils ne se réchauffent pas.
- Laisser refroidir les plats chauds à température ambiante avant de les ranger.
- Décongeler les produits congelés dans le réfrigérateur.
- En présence d'une couche de givre épaisse : dégivrer l'appareil.

7 Utilisation

7.1 Éléments de commande et d'affichage

L'écran permet d'obtenir un aperçu rapide de l'état actuel de l'appareil, du réglage de la température, de l'état des fonctions, ainsi que des messages.

Vous utilisez le bouton tactile pour commander votre appareil.

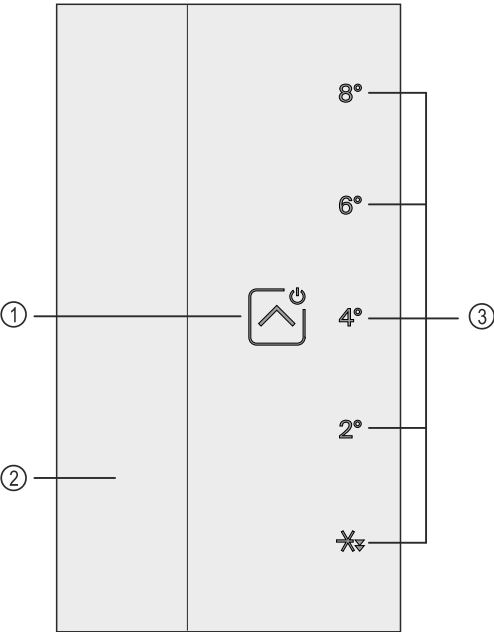


Fig. 8 Représentation à titre d'exemple : Écran

(1) Bouton tactile (élément de commande)
(2) Éclairage intérieur
(3) Indicateur de température/affichage de l'état

7.1.1 Indicateur de température/affichage de l'état

L'indicateur de température/affichage de l'état se compose de cinq DEL :

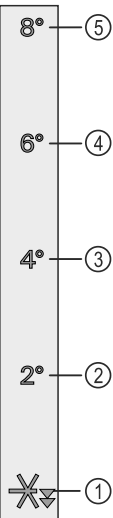


Fig. 9 Représentation à titre d'exemple

(1) DEL 1 (4) DEL 4
(2) DEL 2 (5) DEL 5
(3) DEL 3

Les DEL indiquent les réglages de température (voir 3.2.1 Menu principal) dans le menu principal et les fonctions (voir 3.2.2 Sous-menu) dans le sous-menu.

7.1.2 Comportement des DEL

L'état de l'appareil est indiqué par l'allumage ou le clignotement des DEL :

Comportement des DEL (représentation à titre d'exemple)	Description
	La DEL ne s'allume pas : La DEL n'est pas sélectionnée. La fonction n'est pas active.
	La DEL s'allume : La DEL est sélectionnée ou la fonction est active.
	Plusieurs DEL clignotent simultanément : Une erreur est survenue. (voir 7.3 Messages)

Comportement des DEL

7.1.3 Signaux sonores

Un signal sonore retentit dans les cas suivants :

Signal sonore	Description
Confirmation sonore	Retentit lorsque vous appuyez sur le bouton tactile.
Alarme sonore	Retentit lorsqu'une erreur survient. (voir 7.3 Messages)
Signal sonore d'erreur	Retentit lorsque vous appuyez sur le bouton tactile, mais que l'interaction est impossible.

7.2 Fonctionnement de l'appareil

7.2.1 Remarques sur les fonctions de l'appareil

Les fonctions de l'appareil sont réglées en usine pour garantir que votre appareil est entièrement fonctionnel.

Avant de modifier, d'activer ou de désactiver des fonctions de l'appareil, assurez-vous que les conditions suivantes sont bien respectées :

- ❑ Vous avez lu et compris les descriptions de fonctionnement de l'écran. (voir 3 Fonctionnement de l'écran)
- ❑ Vous vous êtes familiarisé avec les éléments de commande et d'affichage de votre appareil. (voir 7.1 Éléments de commande et d'affichage)



Activation et désactivation de l'appareil

Cette fonction vous permet d'activer et de désactiver l'ensemble de l'appareil.

Désactiver l'appareil

Lorsque vous désactivez l'appareil, les réglages effectués précédemment sont enregistrés.

S'assurer que les conditions suivantes sont bien respectées :

- ❑ Les instructions de manipulation (voir 11 Mettre hors service) ont été effectuées.
- ❑ Vous vous trouvez dans le menu principal. (voir 3.2.2 Quitter le sous-menu)

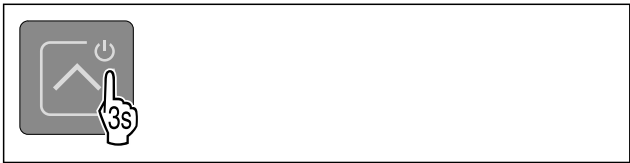


Fig. 10

- ▶ Suivre les étapes comme l'indique la figure jusqu'à ce qu'une confirmation sonore retentisse.
- ▶ Les DEL de l'écran ne s'allument plus.
- ▶ L'éclairage intérieur est désactivé.
- ▶ L'appareil est désactivé.

Activer l'appareil

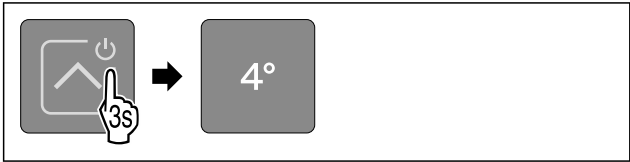


Fig. 14

- ▶ Suivre les étapes comme l'indique la figure jusqu'à ce qu'une confirmation sonore retentisse.
- ▶ L'appareil est activé.
- ▶ L'éclairage intérieur est activé.
- ▶ Lors de la mise en service initiale : L'appareil refroidit à la température cible réglée en usine.
- ▶ Si l'appareil a déjà été en service précédemment : L'appareil refroidit à la température cible réglée au préalable.

4°C Température

Utilisez cette fonction pour régler la température.

La température dépend des facteurs suivants :

- la fréquence d'ouverture de la porte
- la durée d'ouverture de la porte
- la température de la pièce dans laquelle se trouve l'appareil
- le type, la température et la quantité d'aliments

Réglage recommandé : 4 °C

Régler la température

La fonction se trouve dans le menu principal et correspond aux DEL 2-5.

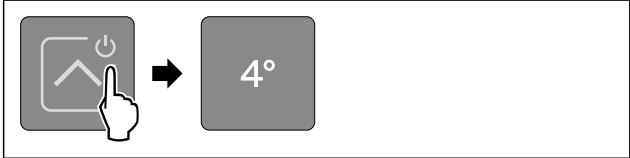


Fig. 17 Représentation à titre d'exemple

- ▶ Conformément à la figure, appuyer brièvement sur le bouton tactile autant de fois que nécessaire pour que la température souhaitée s'allume.
- ▶ La température est réglée.
- ▶ L'appareil refroidit à la température cible réglée.

* Refroidissement rapide

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le refroidissement rapide. Activer la fonction refroidissement rapide permet d'augmenter la puissance de refroidissement de l'appareil. Vous atteignez ainsi des températures de refroidissement inférieures. Vous pouvez activer la fonction refroidissement rapide si vous souhaitez refroidir rapidement de grandes quantités d'aliments.

Activer la fonction refroidissement rapide vous permet en outre d'obtenir des températures inférieures dans le tiroir de congélation ****. Vous pouvez activer la fonction refroidissement rapide si vous souhaitez congeler des aliments dans le tiroir de congélation ****.

Activation du refroidissement rapide

La fonction se trouve dans le menu principal et correspond à la DEL 1.

Moment d'activation de la fonction :

- Si vous souhaitez stocker des aliments frais dans le réfrigérateur : activer la fonction au moment d'y mettre les aliments.

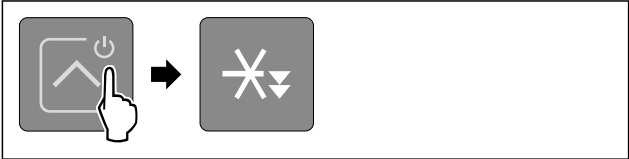


Fig. 18

- ▶ Conformément à la figure, appuyer brièvement sur le bouton tactile autant de fois que nécessaire pour que la DEL 1 s'allume.
- ▶ La DEL 1 s'allume : Le refroidissement rapide est activé.
- ▶ L'appareil refroidit à la température cible.

Désactivation du refroidissement rapide

Après 18 heures, la réfrigération rapide est automatiquement désactivée.

Vous pouvez cependant désactiver la fonction Réfrigération rapide manuellement à tout moment en réglant une température :

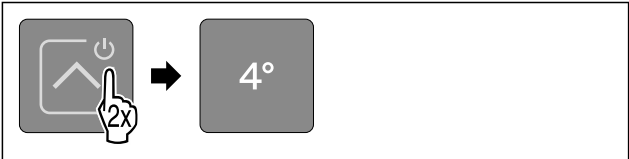


Fig. 19 Représentation à titre d'exemple

- ▶ Conformément à la figure, appuyer brièvement sur le bouton tactile autant de fois que nécessaire pour que la température souhaitée s'allume.
- ▶ La température est réglée et la réfrigération rapide est désactivée.
- ▶ L'appareil continue de fonctionner en mode normal.
- ▶ L'appareil refroidit à la température cible réglée.

Mode Sabbat

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le mode Sabbat. Si vous activez cette fonction, certaines fonctions électroniques sont désactivées. Votre appareil répond ainsi aux exigences religieuses des jours fériés juifs, comme le sabbat, et est conforme à la certification STAR-K Kosher.

État de l'appareil lorsque le mode Sabbat est activé
Les DEL 1-5 s'allument.
Toutes les fonctions à l'écran sont bloquées à l'exception de la fonction Désactiver le mode Sabbat.
Les fonctions actives le restent.
L'éclairage intérieur est désactivé.
Les messages ne sont pas affichés.
Aucune alarme de porte.

Utilisation

État de l'appareil lorsque le mode Sabbat est activé

Après une panne de courant, l'appareil revient de lui-même en mode Sabbat.

État de l'appareil

Activer le mode Sabbat



AVERTISSEMENT

Risque d'intoxication par des aliments avariés !

Si vous avez activé le mode Shabbat et qu'une coupure de courant se produit, aucun message concernant la coupure de courant n'apparaît dans l'affichage d'état. Lorsque la coupure de courant est terminée, l'appareil continue de fonctionner en mode Shabbat. La coupure de courant peut entraîner la détérioration des aliments et leur consommation peut provoquer une intoxication alimentaire.

Après une panne de courant :

- Ne pas consommer les aliments qui étaient congelés et qui ont été décongelés.

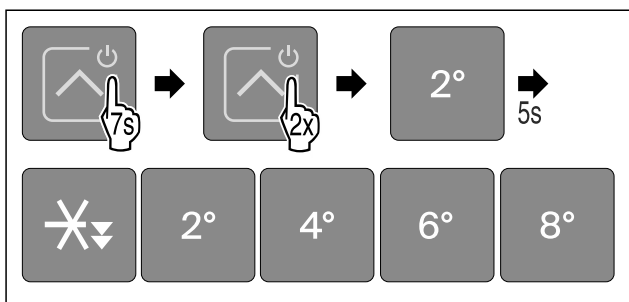


Fig. 20

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- La DEL 2 s'allume.
- Après 5 secondes sans interaction, le mode Sabbat est activé. Les DEL 1-5 s'allument.

Désactiver le mode Sabbat

Après 80 heures, le mode Sabbat est automatiquement désactivé. Vous pouvez cependant désactiver le mode Sabbat manuellement à tout moment :

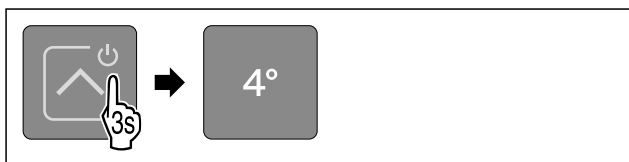


Fig. 21 Représentation à titre d'exemple en fonction de la température réglée précédemment

- Suivre les étapes comme l'indique la figure jusqu'à ce qu'une confirmation sonore retentisse.
- Le mode Sabbat est désactivé.
- L'éclairage intérieur est activé.
- L'appareil continue de fonctionner en mode normal. La DEL de la température réglée précédemment s'allume.
- Vous vous trouvez dans le menu principal.



Verrouillage de la saisie

Cette fonction permet d'activer ou de désactiver le verrouillage de la saisie. Le verrouillage de la saisie permet d'éviter que l'appareil ne soit utilisé inopinément, par exemple par des enfants.

Application :

- Éviter toute modification involontaire des fonctions.

- Éviter toute désactivation involontaire de l'appareil.
- Éviter tout réglage involontaire de la température.

Activer le verrouillage de la saisie

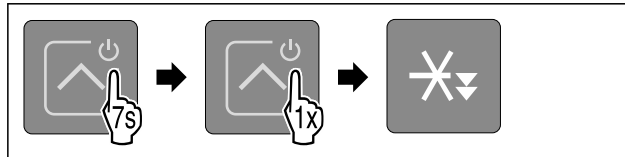


Fig. 22

- Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- La DEL 1 s'allume.
- Après 5 secondes sans interaction, le verrouillage de la saisie est activé.

Désactiver le verrouillage de la saisie



Fig. 23

- Suivre les étapes comme l'indique la figure jusqu'à ce qu'une confirmation sonore retentisse.
- Le verrouillage de la saisie est désactivé.
- Vous vous trouvez dans le menu principal.



Mode démo

Le mode démo est une fonction spéciale pour les concessionnaires qui souhaitent présenter les fonctions de l'appareil. Si vous activez le mode démo, toutes les fonctions de réfrigération sont désactivées et vous ne pouvez pas ouvrir le sous-menu.

Si vous activez puis désactivez le mode démo, l'appareil est réinitialisé sur ses réglages en usine. (voir Rétablissement des réglages en usine)

Activer le mode démo

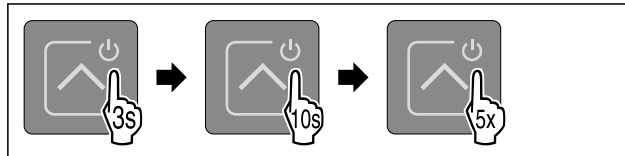


Fig. 24

- Conformément à la figure, maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 3 secondes jusqu'à ce que la confirmation sonore retentisse.
- L'appareil est désactivé.
- Conformément à la figure, maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 10 secondes jusqu'à ce que la confirmation sonore retentisse.
- Appuyer cinq fois brièvement sur le bouton tactile.
- Toutes les DEL de température s'allument deux fois brièvement : Le mode démo est activé.
- L'appareil est éteint.
- Mettre l'appareil en marche. (voir Activer l'appareil)
- L'appareil est en mode démo.

Désactiver le mode démo

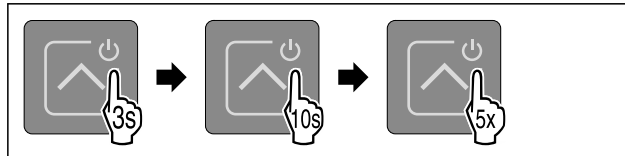


Fig. 25

- ▶ Conformément à la figure, maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 3 secondes jusqu'à ce que la confirmation sonore retentisse.
- ▶ L'appareil est désactivé.
- ▶ Conformément à la figure, maintenir le bouton tactile enfoncé pendant 10 secondes jusqu'à ce que la confirmation sonore retentisse.
- ▶ Appuyer cinq fois brièvement sur le bouton tactile.
- ▶ Toutes les DEL de température s'allument quatre fois brièvement : Le mode démo est désactivé.
- ▶ L'appareil est éteint.
- ▶ Mettre l'appareil en marche. (voir Activer l'appareil)

 Rétablissement des réglages en usine

Utilisez cette fonction pour réinitialiser tous les réglages sur leurs valeurs d'usine. Tous les réglages que vous avez effectués jusqu'à présent (par exemple, données de connexion) sont réinitialisés sur leur valeur initiale.

Application :

- Réinitialiser l'appareil

Procéder à une réinitialisation

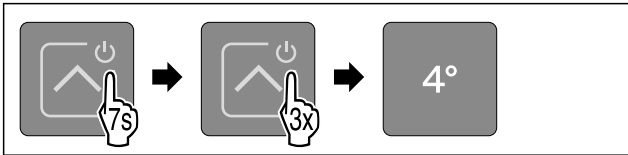


Fig. 26 Représentation à titre d'exemple

- ▶ Suivre les étapes comme l'indique la figure.
- ▶ La DEL 3 s'allume.
- ▶ Après 5 secondes sans interaction, l'appareil est réinitialisé.
- ▶ L'appareil est désactivé.
- ▶ Mettre l'appareil en marche. (voir 4.1 Activer l'appareil (mise en service initiale))
- ▶ Les données de connexion sont réinitialisées.

7.3 Messages

Les messages sont signalés de manière sonore par une alarme sonore et de manière visuelle par le clignotement des DEL à l'écran. Selon le type de message, différentes DEL clignotent.

Vous pouvez éliminer vous-même les problèmes signalés par les messages suivants. Pour tous les autres messages, vous devez contacter le service client. (voir 10.4 Service client)

Message	Cause	Élimination du message
Le signal d'alarme retentit de plus en plus fort. L'éclairage intérieur clignote. Alarme de la porte	Ce message apparaît lorsque la porte reste ouverte pendant plus de 60 secondes.	Suivre les étapes (voir Alarme de la porte) .

Aperçu des messages

7.3.1 Élimination des messages

Alarme de la porte



Fig. 27

- ▶ Mettre fin à l'alarme : Suivre les étapes comme l'indique la figure.

-ou-

- ▶ Fermer la porte.
- ▶ L'alarme prend fin.
- ▶ Si vous ne fermez pas la porte : Le message réapparaît après 3 minutes.

8 Équipement

8.1 Congélateur 4 étoiles

8.1.1 Ouvrir le congélateur 4 étoiles

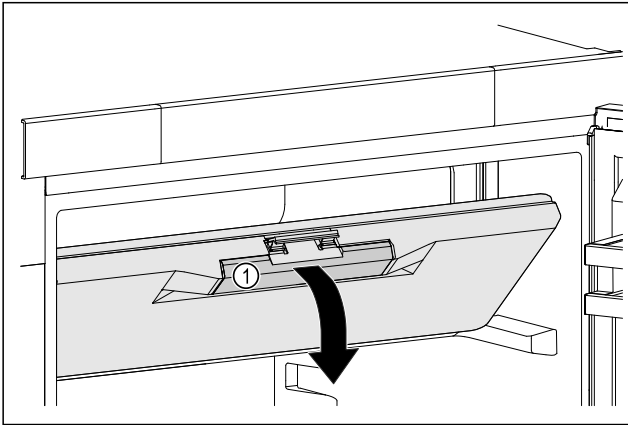


Fig. 28

- ▶ Saisir la porte du congélateur par la poignée encastrée Fig. 28 (1).
- ▶ Tirer la porte du congélateur vers l'avant et vers le bas.
- ▶ La porte du congélateur est ouverte.

8.1.2 Fermer le congélateur 4 étoiles

- ▶ Fermer la porte du congélateur.
- ▶ Appuyer sur l'avant de la porte du congélateur jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.
- ▶ La porte du congélateur est fermée.

8.2 Balconnets

8.2.1 Déplacer/retirer les balconnets

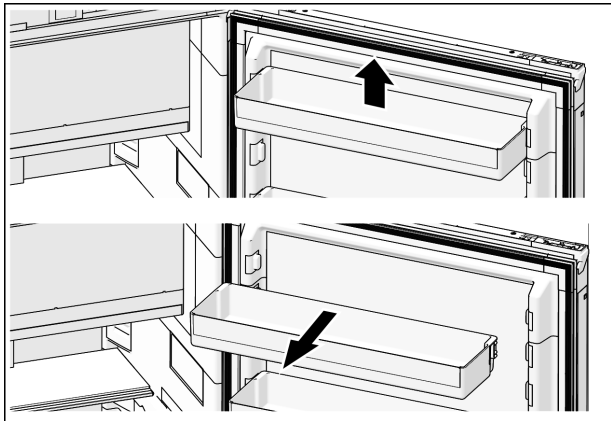


Fig. 29

- ▶ Pousser les balconnets vers le haut.
- ▶ Les tirer vers l'avant.
- ▶ Les réinsérer dans l'ordre inverse.

8.2.2 Utilisation du système de maintien des bouteilles

Le système de maintien des bouteilles peut être utilisé pour éviter que les bouteilles ne se renversent. Pour utiliser seulement une partie de la surface pour maintenir des bouteilles, il est possible d'enlever la moitié du système de maintien.

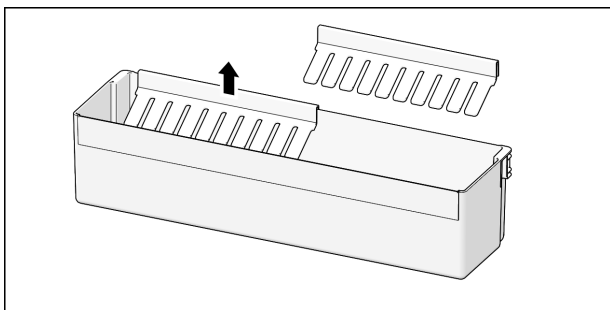


Fig. 30

- Tirer vers le haut pour retirer le système de maintien de bouteilles.

8.3 Tiroirs

Vous pouvez retirer les tiroirs à des fins de nettoyage.

Le retrait et l'insertion des tiroirs diffèrent en fonction du système d'extraction. Votre appareil peut contenir différents systèmes d'extraction.

Remarque

La consommation d'énergie augmente et la puissance frigorifique diminue si la ventilation est insuffisante.

- Faites en sorte que les fentes de ventilation intérieures au dos restent toujours dégagées.

8.3.1 Tiroir sur le fond de l'appareil ou sur plaque de verre

Le tiroir coulisse directement sur le fond de l'appareil ou sur une plaque de verre. Il n'y a pas de rails.

Retirer le tiroir

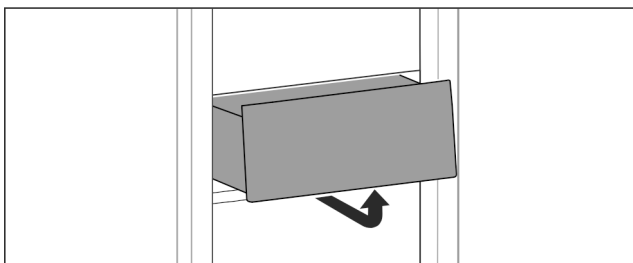


Fig. 31

- Retirez le tiroir selon l'illustration.

Installer le tiroir

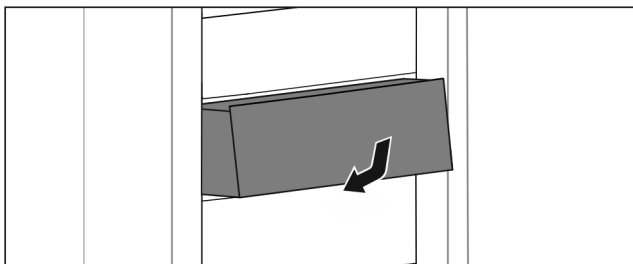


Fig. 32

- Installez le tiroir selon l'illustration.

9 Entretien

9.1 Dégivrer l'appareil



AVERTISSEMENT

Dégivrage incorrect de l'appareil !

Lésions corporelles et dommages matériels.

- Pour accélérer le dégivrage, ne pas utiliser d'autres dispositifs mécaniques ou d'autres moyens que ceux recommandés par le fabricant.
- Pas d'appareil de chauffage, de nettoyeur à vapeur, de flamme nue ni de spray dégivrant pour dégivrer l'appareil.
- Ne pas retirer le givre avec des objets pointus.

Le dégivrage s'effectue automatiquement. L'eau de dégivrage s'écoule par l'orifice d'évacuation et s'évapore.

La présence de gouttes d'eau ou d'une mince couche de givre ou de glace sur la paroi arrière est due au fonctionnement et est tout à fait normale. Il n'est pas nécessaire de les enlever.

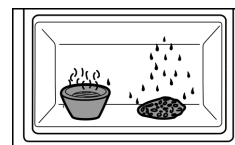
- Nettoyer régulièrement l'orifice d'évacuation. (voir 9.3 Nettoyer l'appareil)

9.2 Dégivrer manuellement le compartiment congélateur

Une couche de givre ou de glace se forme après une durée de fonctionnement plus ou moins longue.

Les facteurs suivants accélèrent la formation de la couche de givre ou de glace :

- L'appareil est souvent ouvert.
- Des aliments chauds sont chargés.
- Arrêter l'appareil.
- Débrancher la fiche secteur de la prise ou couper le fusible.
- Emballer les produits congelés dans du papier journal ou dans une couverture et les conserver dans un endroit frais.



- Placer dans le compartiment congélateur une marmite remplie d'eau très chaude, mais pas bouillante.
- Cela accélérera le dégivrage.
- Laisser la porte du tiroir et de l'appareil ouverte pendant le dégivrage.
- Retirer les morceaux de glaçon qui se détachent.
- Éponger éventuellement l'eau de dégivrage avec une éponge ou un chiffon.
- Nettoyer l'appareil. (voir 9.3 Nettoyer l'appareil)

9.3 Nettoyer l'appareil

9.3.1 Préparer



AVERTISSEMENT

Risque d'électrocution !

- Débranchez la prise du réfrigérateur ou débranchez le câble d'alimentation.

 AVERTISSEMENT

Risque d'incendie
► Ne pas endommager le circuit frigorigène.

- Vider l'appareil.
- Débrancher la prise d'alimentation..

9.3.2 Nettoyer l'intérieur

ATTENTION

Nettoyage incorrect !
Déterioration de l'appareil.
► Utiliser exclusivement des chiffons doux et des détergents polyvalents à pH neutre.
► Ne pas utiliser d'éponge ou de laine d'acier abrasive.
► Ne pas utiliser de produit nettoyant agressif, abrasif ou contenant du sable, du chlore ou de l'acide.

- Surfaces en plastique : Nettoyer à la main avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle.
- Surfaces en métal : Nettoyer à la main avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle.
- Orifice d'évacuation : Éliminer les dépôts avec un objet fin, par exemple un coton-tige.

9.3.3 Nettoyer l'équipement

ATTENTION

Nettoyage incorrect !
Déterioration de l'appareil.
► Utiliser exclusivement des chiffons doux et des détergents polyvalents à pH neutre.
► Ne pas utiliser d'éponge ou de laine d'acier abrasive.
► Ne pas utiliser de produit nettoyant agressif, abrasif ou contenant du sable, du chlore ou de l'acide.

Nettoyage avec un chiffon propre et doux, de l'eau tiède et un peu de liquide vaisselle :

- Tablettes
- Tiroir
- Démontez l'équipement : voir chapitre concerné.
- Nettoyer l'équipement.

9.3.4 Après le nettoyage

- Essuyer l'appareil et les pièces d'équipement pour les sécher.
- Brancher l'appareil et le mettre en marche.
Une fois que la température est assez froide :
- Mettre les aliments à l'intérieur.
- Répéter régulièrement le nettoyage.

10 Aide clients

10.1 Données techniques

Plage de température	
Réfrigération	2 °C à 9 °C

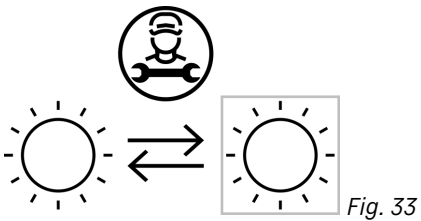
Quantité congelée maximale / 24 heures	
Compartment congélateur	Voir la plaque signalétique sous la mention « Capacité de congélation.../ 24 h »

Éclairage	
Classe d'efficacité énergétique ¹	Source lumineuse
Ce produit contient une ou plusieurs sources lumineuses de la classe d'efficacité énergétique G.	LED

¹ L'appareil peut contenir des sources lumineuses de différentes classes d'efficacité énergétique. La classe d'efficacité énergétique la plus basse est indiquée.

ATTENTION

Sources lumineuses
► Faire remplacer les sources lumineuses uniquement par le technicien de maintenance.



10.2 Bruits de fonctionnement

L'appareil émet différents bruits de fonctionnement quand il est en marche.

- Avec une puissance de **réfrigération modérée**, l'appareil fonctionne en économisant l'énergie mais plus longtemps. Le volume sonore est **plus faible**.
- Avec une puissance de **réfrigération forte**, les aliments sont refroidis plus rapidement. Le volume sonore est **plus élevé**.

- Exemples :
- Fonctions activées (voir 7.2 Fonctionnement de l'appareil)
 - Aliments récemment rangés
 - Température ambiante élevée
 - Porte longtemps ouverte

Bruit	Cause possible	Type de bruit
Bouillonnement et chuchotement	Du réfrigérant s'écoule dans le circuit frigorifique.	Bruit de fonctionnement normal
Sifflement et crachotement	Du réfrigérant gicle dans le circuit frigorifique.	Bruit de fonctionnement normal
Bourdonnement	L'appareil refroidi. Le volume sonore dépend de la puissance de réfrigération.	Bruit de fonctionnement normal
Cliquetis	Les composants sont activés et désactivés.	Bruit de commutation normal
Pétarade ou ronflement	Les soupapes ou les clapets sont actifs.	Bruit de commutation normal

* selon le modèle et l'équipement

Bruit	Cause possible	Type de bruit	Corriger
Vibration	Montage incorrect	Bruit signalant une anomalie	Vérifier le montage. Aligner l'appareil.
Claquement	Équipement, objets à l'intérieur de l'appareil	Bruit signalant une anomalie	Fixer les pièces d'équipement. Laisser de l'espace entre les objets.

10.3 Problème technique

Cet appareil a été conçu et fabriqué pour en garantir la sécurité de fonctionnement et une grande longévité. Si une anomalie devait quand même se présenter pendant son fonctionnement, vérifier d'abord si le problème ne provient pas d'une erreur de manipulation. Dans ce cas, les frais qui en résulteraient seraient à charge de l'utilisateur, même en période de garantie.

L'utilisateur peut remédier lui-même aux problèmes suivants.

10.3.1 Fonctionnement de l'appareil

Erreur	Cause	Mesures à prendre
L'appareil ne fonctionne pas.	→ L'appareil n'est pas allumé.	► Allumer l'appareil.
	→ La fiche n'est pas insérée correctement dans la prise.	► Vérifier la fiche.
	→ Le fusible de la prise est grillé.	► Vérifier le fusible.
	→ Panne de secteur	► Laisser l'appareil fermé. ► Protéger les aliments : poser les accumulateurs de froid de glace au-dessus des aliments ou utiliser un autre réfrigérateur si la panne de courant dure. ► Ne pas recongeler les aliments décongelés.
	→ La fiche de l'appareil frigorifique n'est pas correctement insérée dans l'appareil.	► Contrôler la fiche de l'appareil frigorifique.
La température n'est pas suffisamment basse.	→ La porte de l'appareil n'est pas fermée correctement.	► Fermer la porte de l'appareil.
	→ La ventilation et l'aération ne sont pas suffisantes.	► Dégager la grille d'aération et la nettoyer.
	→ La température ambiante est trop élevée.	► Solution au problème : (voir 2.3 Domaine d'application de l'appareil) (voir 1.2 Classes climatiques)
	→ L'appareil a été ouvert trop souvent ou trop longtemps.	► Attendre que la température requise se rétablisse d'elle-même. Si cela ne fonctionne pas, s'adresser au service client. (voir 10.4 Service client)
	→ La température est mal réglée.	► Régler la température sur plus froid et vérifier au bout de 24 heures.
	→ L'appareil est placé trop près d'une source de chaleur (cuisinière, radiateur, etc.).	► Changer l'emplacement de l'appareil ou de la source de chaleur.
	→ L'appareil n'a pas été inséré correctement dans la niche.	► Vérifier si l'appareil est inséré correctement et que la porte se ferme correctement.
Le joint de porte est défectueux ou doit être remplacé pour d'autres raisons.	→ Le joint de porte peut être changé. Il peut être remplacé facilement sans aucun outil.	► Contacter le service client. (voir 10.4 Service client)
L'appareil est gelé ou de l'eau de condensation se forme.	→ Le joint de la porte est peut-être sorti de sa rainure.	► Vérifier que le joint de porte est bien inséré dans la rainure.

10.3.2 Équipement

Erreur	Cause	Mesures à prendre
L'éclairage interne ne s'allume pas.	→ L'appareil n'est pas allumé.	► Allumer l'appareil.
	→ La porte est restée ouverte pendant plus de 15 minutes.	► L'éclairage intérieur s'éteint automatiquement après environ 15 minutes si la porte reste ouverte.
	→ L'éclairage LED est défectueux ou le cache est endommagé.	► Contacter le service client. (voir 10.4 Service client)
Le compartiment congélateur ne se ferme pas.	→ Le verrouillage s'encliquète quand la porte est ouverte.	► Actionner de nouveau la poignée.

10.4 Service client

Vérifiez d'abord si vous ne pouvez pas corriger vous-même l'anomalie (voir 10 Aide clients) . Si ce n'est pas le cas, adressez-vous au service client.

 AVERTISSEMENT

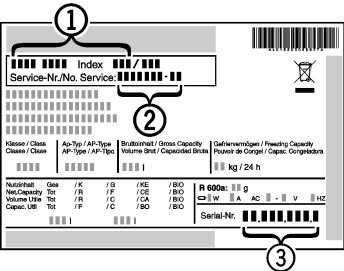
- Réparation non effectuée par du personnel qualifié ! Blessures.
- Ne faire effectuer les réparations et interventions sur l'appareil et la ligne de réseau qui ne sont pas explicitement nommés (voir 9 Entretien) que par le S.A.V.
 - Faire remplacer le câble d'alimentation endommagé uniquement par le fabricant ou par son service après-vente ou toute autre personne qualifiée.
 - Sur les appareils équipés d'un connecteur IEC, le remplacement peut être effectué par le client.

10.4.1 Contacter le service client

- Assurez-vous que les informations suivantes sont disponibles sur l'appareil :
- ☐ Désignation de l'appareil (modèle et indice)
 - ☐ N° de SAV (entretien)
 - ☐ SN
 - Relever les informations concernant l'appareil sur la plaque signalétique. (voir 10.5 Plaque signalétique)
 - Prendre note des informations sur l'appareil.
 - Avertir le service client : communiquer les erreurs et les informations sur l'appareil.
 - Ceci vous permettra de bénéficier d'un service rapide et précis.
 - Laisser l'appareil fermé jusqu'à l'arrivée du service client.
 - Les aliments resteront longtemps frais.
 - Débrancher la prise d'alimentation (sans tirer sur le câble de raccordement) ou désactiver le fusible.

10.5 Plaque signalétique

La plaque signalétique se trouve en bas, sur la paroi intérieure de l'appareil.



- Fig. 34
- (1) Désignation de l'appareil
 - (2) N° de SAV
 - (3) SN
- Lire les informations de la plaque signalétique.

10.6 Service et assistance

Le chapitre **dysfonctionnements** donne de précieuses suggestions en cas de défaillances mineures. Vous évitez ainsi la sortie d'un technicien d'entretien ainsi que les éventuels frais qui en découlent.

Les informations sur la garantie figurent à l'adresse **www.vzug.com** → Service → Informations sur la garantie. Veuillez les consulter attentivement.

Enregistrez immédiatement votre appareil :

- en ligne via **www.vzug.com** → Service → Saisie des données de garantie ou
- à l'aide du coupon d'enregistrement joint, le cas échéant.

En cas de défaillance, vous bénéficiez d'une assistance optimale pendant toute la durée de validité de la garantie de l'appareil. Pour l'enregistrement, vous avez besoin du numéro de série et du schéma de l'appareil. Ces données se trouvent sur la plaque signalétique de l'appareil.

Les informations sur mon appareil :
N° de série : _____ **Appareil :** _____

Tenez toujours ces informations à portée de main lorsque vous prenez contact avec V-ZUG. Merci.

Votre demande de réparation

Sur le territoire helvétique, vous entrez directement en contact avec le centre d'assistance le plus proche en appelant le numéro d'assistance gratuit 0800 850 850. Lors de votre commande téléphonique, nous convenons immédiatement d'un rendez-vous sur place à votre convenance.

Les clients hors de Suisse trouveront les coordonnées de leur centre d'assistance local sous **www.vzug.com** → Assistance → Numéro de l'assistance.

Questions générales et techniques, accessoires, extension d'assistance/de garantie

V-ZUG vous assiste dans le cadre des questions administratives et techniques, réceptionne vos commandes d'accessoires et de pièce de rechange ou vous informe sur les contrats d'entretien. Contactez-nous sur le site **www.vzug.com**, info@vzug.com, par l'intermédiaire de votre centre d'assistance local et, en Suisse, au numéro de téléphone (+41) 58 767 67 67.

11 Mettre hors service

- Vider l'appareil.

* selon le modèle et l'équipement

Élimination

- ▶ Éteindre l'appareil. (voir Activation et désactivation de l'appareil)
- ▶ Débrancher la fiche secteur de la prise.
- ▶ Si nécessaire, retirer la fiche de l'appareil frigorifique : retirer la fiche de l'appareil frigorifique du connecteur de l'appareil tout en la faisant bouger de gauche à droite.
- ▶ Nettoyer l'appareil. (voir 9.3 Nettoyer l'appareil)
- ▶ Laissez la porte ouverte pour éviter les mauvaises odeurs.

12 Élimination

S'assurer que les conditions suivantes sont bien respectées :

- ☐ Vous connaissez la signification des symboles apposés sur l'appareil. (voir 1.13 Symboles apposés sur l'appareil)
- ☐ Vous connaissez les consignes d'élimination. (voir 1.8 Élimination)

12.1 Préparer l'appareil à l'élimination

- ▶ Mettre l'appareil hors service. (voir 11 Mettre hors service)

12.2 Éliminer l'appareil en respectant l'environnement



AVERTISSEMENT

Fuite de réfrigérant et d'huile !

Incendie. Le réfrigérant est écologique mais inflammable. L'huile est également inflammable. En cas de fuite, le réfrigérant et l'huile peuvent s'enflammer en cas de concentration élevée et de contact avec une source de chaleur externe.

- ▶ Ne pas endommager la tuyauterie du circuit réfrigérant et le compresseur.
-
- ▶ Respecter les conseils relatifs au transport de l'appareil.
 - ▶ Emporter l'appareil sans l'endommager.
 - ▶ Éliminer l'appareil conformément aux prescriptions.

Indice

1 Informazioni di sicurezza e avvertimenti..... 33

1.1 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso..... 33

1.2 Classi climatiche..... 34

1.3 Gruppo utente..... 34

1.4 Installazione e messa in funzione..... 34

1.5 Gestione sicura dell'apparecchio..... 34

1.6 Pulizia..... 34

1.7 Guasti, danni e riparazioni..... 34

1.8 Smaltimento..... 34

1.9 Conformità..... 35

1.10 Banca dati EPREL..... 35

1.11 Pezzi di ricambio..... 35

1.12 Diritto alla garanzia..... 35

1.13 Simboli sull'apparecchio..... 35

1.14 Livelli di avvertimento..... 35

2 Panoramica dell'apparecchio..... 35

2.1 Volume di fornitura..... 35

2.2 Panoramica dell'apparecchio e degli elementi in dotazione..... 35

2.3 Campo d'impiego dell'apparecchio..... 36

2.4 Conformità..... 36

2.5 Database EPREL..... 36

2.6 Richiesta di garanzia..... 36

2.7 Pezzi di ricambio..... 36

3 Funzionamento del display..... 36

3.1 Navigazione con il pulsante touch e spiegazione dei simboli..... 36

3.2 Menù..... 37

4 Avviamento..... 38

4.1 Accensione dell'apparecchio (prima messa in funzione)..... 38

4.2 Inserimento della dotazione..... 38

5 Deposito..... 38

5.1 Istruzioni per la conservazione..... 38

5.2 Vano frigorifero..... 38

5.3 ****Freezer..... 38

5.4 Tempi di conservazione..... 39

6 Risparmio energetico..... 39

7 Uso..... 39

7.1 Elementi di comando e indicatori..... 39

7.1.1 Indicatore della temperatura/dello stato..... 39

7.1.2 Comportamento dei LED..... 40

7.1.3 Segnali acustici..... 40

7.2 Funzioni dell'apparecchiatura..... 40

7.2.1 Note sulle funzioni del dispositivo..... 40

7.2.1 Spegnimento e accensione dell'apparecchio..... 40

7.2.1 Temperatura..... 40

7.2.1 Raffreddamento rapido..... 41

7.2.1 Modalità Shabbat..... 41

7.2.1 Blocco di inserimento..... 42

7.2.1 Modalità demo..... 42

7.2.1 Reset alle impostazioni di fabbrica..... 42

7.3 Messaggi..... 43

7.3.1 Chiusura dei messaggi..... 43

8 Dotazione..... 43

8.1 Vano congelatore 4 stelle..... 43



8.2 Vaschette da agganciare..... 43

8.3 Cassetti..... 43

9 Manutenzione..... 44

9.1 Sbrinamento dell'apparecchiatura..... 44

9.2 Sbrinamento manuale del vano congelatore..... 44

9.3 Pulizia dell'apparecchio..... 44

10 Assistenza Clienti..... 45

10.1 Dati tecnici..... 45

10.2 Rumori di funzionamento..... 45

10.3 Guasto tecnico..... 45

10.4 Servizio clienti..... 46

10.5 Targhetta identificativa..... 47

10.6 Assistenza tecnica..... 47

11 Messa fuori servizio..... 47

12 Smaltimento..... 47

12.1 Preparazione dell'apparecchio per lo smaltimento..... 47

12.2 Smaltimento dell'apparecchio nel rispetto dell'ambiente..... 48

IT

Grazie per aver scelto uno dei nostri prodotti. La vostra apparecchiatura soddisfa requisiti elevati ed è molto semplice da utilizzare. È tuttavia necessario che vi prendiate il tempo per leggere le presenti istruzioni per l'uso, che vi consentiranno di comprendere meglio l'apparecchiatura e di utilizzarla in modo ottimale e senza problemi.

Attenersi alle avvertenze di sicurezza.

Modifiche

Testo, immagine e dati corrispondono al livello tecnico dell'apparecchiatura al momento della stampa delle presenti istruzioni per l'uso, con riserva di modifiche volte al miglioramento del prodotto.

I paragrafi che si riferiscono soltanto a determinate apparecchiature sono contrassegnati con un asterisco (*).

Le istruzioni operative sono contrassegnate da un ►, i risultati delle operazioni da un ▷.

Campo di validità

Le presenti istruzioni per l'uso sono valide per:

Denominazione modello	Tipo	Sistema di misura
Cooler V600 8UG	CO6H-51159	Euro 60

1 Informazioni di sicurezza e avvertimenti

Conservare con cura queste informazioni per l'utente in modo da poterle consultare in qualsiasi momento.

Se l'apparecchio viene venduto, si prega di trasmettere le informazioni per l'utente al successivo/a proprietario/a.

Per poter utilizzare l'apparecchio correttamente e in sicurezza, leggere attentamente queste informazioni per l'utente prima dell'installazione e l'utilizzo. Attenersi sempre alle istruzioni, alle indicazioni di sicurezza e alle avvertenze contenute. Sono importanti per poter installare e utilizzare l'apparecchio in modo sicuro e corretto.

1.1 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

- Questo apparecchio è concepito per essere utilizzato in abito domestico e in aree simili, come ad es.:

- nelle aree cucina del personale, nei negozi, negli uffici e in altre aree di lavoro
- negli ambienti agricoli e dagli ospiti di alberghi, motel e altre strutture ricettive

Informazioni di sicurezza e avvertimenti

- nelle sale colazione
- nei catering e ambienti commerciali all'ingrosso simili
- Ulteriori utilizzi:
 - Questo apparecchio può essere incassato sotto il piano di lavoro.
 - Non è ammesso nessun altro tipo di applicazione.

1.2 Classi climatiche

In funzione della classe climatica, l'apparecchio è concepito per il funzionamento a temperature ambiente limitate. La classe climatica dell'apparecchio è riportata sulla targhetta identificativa.

Nota

- Per garantire un funzionamento impeccabile, rispettare le temperature ambiente indicate.

Classe climatica	per temperature ambientali di
SN	Da 10 °C a 32 °C
N	Da 16 °C a 32 °C
ST	Da 16 °C a 38 °C
T	Da 16 °C a 43 °C
SN-ST	Da 10 °C a 38 °C
SN-T	Da 10 °C a 43 °C

1.3 Gruppo utente

- Lo strumento può essere utilizzato da bambini a partire da 8 anni di età, nonché da persone con facoltà fisiche, psichiche e mentali ridotte o che manchino di esperienza e conoscenze specifiche in merito al suo uso, nel caso siano sorvegliate o abbiano ricevuto un'adeguata formazione in merito all'uso dell'apparecchio e dei pericoli che possono derivarne.
- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- I bambini non possono eseguire la pulizia o la manutenzione operativa senza un'adeguata sorveglianza.

1.4 Installazione e messa in funzione

- Montare e collegare l'apparecchio solo come indicato all'interno delle informazioni per l'utente.
- Montare l'apparecchio come indicato nelle informazioni per l'utente, per evitare che l'apparecchio si ribalti.
- Non chiudere le aperture di ventilazione nell'alloggiamento dell'apparecchio o nella controcassa.
- Non danneggiare le linee di allacciamento alla rete. Non azionare l'apparecchio con linea di allacciamento alla rete difettosa.
- Non posizionare sul retro dell'apparecchio prese multiple modificabili in loco o alimentatori di rete.
- La presa deve essere facilmente accessibile, in modo che l'apparecchio, in caso di emergenza, possa essere scollegato in modo semplice dalla corrente. Deve rimanere all'esterno dell'area laterale posteriore dell'apparecchio.

Apparecchi con sistema antiribaltamento:

- Fissare l'apparecchio secondo le indicazioni riportate nelle informazioni per l'utente, per evitare che l'apparecchio si ribalti.

1.5 Gestione sicura dell'apparecchio

- Non conservare nell'apparecchio sostanze esplosive, come contenitori per aerosol con gas propellente infiammabile. Le rispettive bombolette spray sono riconoscibili

dal simbolo della fiamma o dai dati riportati sull'etichetta del prodotto. I gas eventualmente fuoriusciti possono infiammarsi a causa di componenti elettrici.

- Tenere lontano dall'apparecchio candele accese, lampade e altri oggetti che presentano fiamme libere, in modo che queste non generino un incendio nell'apparecchio.
- Conservare bevande alcoliche o altri fusti contenenti alcool solo se chiusi ermeticamente. L'alcool eventualmente fuoriuscito può prendere fuoco a causa della presenza di componenti elettrici.
- Evitare il contatto prolungato della pelle con superfici fredde o prodotti refrigerati/da congelare. Per proteggersi, utilizzare ad es. i guanti.
- Il refrigerante contenuto è ecologico (dati sulla targhetta identificativa), ma infiammabile. In caso di fuoriuscita, il refrigerante può prendere fuoco.
 - Non danneggiare il circuito di raffreddamento.
 - Non utilizzare fonti di ignizione all'interno dell'apparecchio.
 - Non utilizzare dispositivi elettrici all'interno dell'apparecchio (ad es. apparecchi per la pulizia a vapore, riscaldatori).
 - Se fuoriesce del refrigerante: Rimuovere fiamme libere o sorgenti di accensione nei pressi del punto di fuoriuscita. Ventilare adeguatamente il locale. Informare il servizio clienti.
- Aprite la porta solo per un breve periodo. In questo modo si evita che la temperatura all'interno dell'apparecchio aumenti.
- Durante l'apertura e la chiusura non sporgersi tra la porta e l'apparecchio. Le dita possono rimanerne incastrate.
- Il valore di temperatura nell'area più calda dell'apparecchio può essere superiore al valore di temperatura impostato.

1.6 Pulizia

- Pulire regolarmente le superfici a contatto con gli alimenti.
- Pulire regolarmente lo scolo dell'acqua di sbrinamento.
- Per accelerare il processo di sbrinamento, non utilizzare nessun apparecchio di riscaldamento o di pulizia al vapore, fiamme libere o spray di sbrinamento.
- Non rimuovere il ghiaccio con oggetti appuntiti.

1.7 Guasti, danni e riparazioni

- Se le linee di allacciamento alla rete dell'apparecchio sono danneggiate, sostituire le linee di allacciamento.
- Le riparazioni e gli interventi sull'apparecchio possono essere eseguiti solo dal servizio di assistenza clienti o da personale specializzato appositamente formato.
- In caso di guasti ed errori dell'apparecchio, estrarre la spina di rete o disinserire il fusibile. Quando si scollega la spina di rete, afferrarla sempre dalla spina. Non tirare il cavo.

1.8 Smaltimento

- L'apparecchio contiene materiali preziosi ed è contrassegnato con il relativo simbolo. (vedere 1.13 Simboli sull'apparecchio)
 - Non smaltire l'apparecchio assieme ai rifiuti domestici.
 - Smaltire l'apparecchio gratuitamente presso centri di riciclaggio e valorizzazione usando serbatoi di raccolta di classe 1.

- All'atto dell'acquisto di un nuovo apparecchio, restituire gratuitamente l'apparecchio vecchio al rivenditore.
- Informarsi sulle possibilità di restituzione.
- L'apparecchio contiene refrigerante (dati sulla targhetta identificativa) e olio. Il refrigerante contenuto è ecologico, ma infiammabile. L'olio contenuto è anch'esso infiammabile. Il refrigerante e l'olio che fuoriescono possono incendiarsi in alte concentrazioni e a contatto con una fonte di calore esterna.
- Non danneggiare il circuito di raffreddamento.
- Smaltire l'apparecchio solo come indicato all'interno delle informazioni per l'utente.

1.9 Conformità

Il circuito del refrigerante è a tenuta stagna. Allo stato di installazione l'apparecchio è conforme alla norme di sicurezza applicabili come anche alle direttive di pertinenza.

1.10 Banca dati EPREL

- A partire dal 1° marzo 2021, le informazioni sull'etichettatura energetica e sui requisiti di progettazione ecologica saranno disponibili nella banca dati europea dei prodotti (EPREL). La banca dati dei prodotti è disponibile al seguente link <https://eprel.ec.europa.eu/>. Qui vi verrà richiesto di inserire l'identificativo del modello. L'identificazione del modello si trova sulla targhetta identificativa.
- Disponibili a seconda del paese.

1.11 Pezzi di ricambio

- V-ZUG AG rispetta l'ordinanza sulla progettazione ecocompatibile in vigore in riferimento alla disponibilità dei pezzi di ricambio.

1.12 Diritto alla garanzia

La garanzia del produttore è pari a 24 mesi dalla messa in funzione dell'apparecchio.

1.13 Simboli sull'apparecchio

	Questo simbolo può trovarsi sul compressore. Si riferisce all'olio nel compressore e presenta il seguente pericolo: Può essere mortale se ingerito e se penetra nelle vie respiratorie. Questa indicazione è rilevante solo a fini di riciclaggio. Durante il normale funzionamento, non sussiste alcun pericolo. Non rimuovere questo simbolo.
	Avvertimento: Pericolo di incendio dovuto a sostanze potenzialmente infiammabili. Questo simbolo si trova sul compressore e può essere individuato anche in altri punti sull'apparecchio. Questo simbolo indica la presenza di sostanze potenzialmente infiammabili. Non rimuovere questo simbolo.
	Questo simbolo o uno simile può trovarsi sul retro dell'apparecchio. Indica la presenza di pannelli isolanti sottovuoto (VIP) o pannelli in perlite nella porta e/o nell'alloggiamento. Questa indicazione è rilevante solo a fini di riciclaggio. Non rimuovere questo simbolo.



Questo simbolo può trovarsi sulla targhetta identificativa. Indica che l'apparecchio contiene materiali preziosi e non deve essere smaltito assieme ai rifiuti domestici. (vedere 1.8 Smaltimento)

1.14 Livelli di avvertimento

 PERICOLO	Indica una situazione pericolosa immediata, che ha come conseguenza la morte o gravi lesioni corporali se non evitata.
 AVVERTI- MENTO	Indica una situazione pericolosa, le cui conseguenze possono essere la morte o gravi lesioni fisiche se non viene evitata.
 PRUDENZA	Indica una situazione pericolosa, le cui conseguenze possono essere lesioni fisiche lievi e moderate se non viene evitata.
ATTENZIONE	Indica una situazione pericolosa, le cui conseguenze potrebbero essere danni materiali, se non viene evitata.
Avviso	Indica utili consigli e indicazioni.

2 Panoramica dell'apparecchio

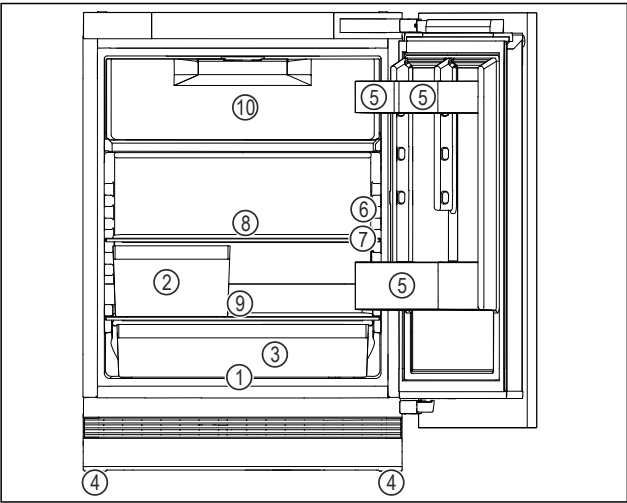
2.1 Volume di fornitura

Accertarsi che tutti i componenti non abbiano subito danni durante il trasporto. In caso di reclami rivolgersi al rivenditore o al servizio assistenza clienti (vedere 10.4 Servizio clienti).

La fornitura comprende i seguenti componenti:

- Apparecchiatura da incasso
- Dotazione (a seconda del modello)
- Materiale di montaggio (a seconda del modello)
- Istruzioni per l'uso
- Istruzioni di montaggio

2.2 Panoramica dell'apparecchio e degli elementi in dotazione



Funzionamento del display

Fig. 1 Immagine a titolo di esempio lato anteriore

Dotazione	
(1) Targhetta identificativa	(6) Elementi di comando
(2) Vaschetta frutta e verdura	(7) Illuminazione interna
(3) Vaschetta universale	(8) Vassoio
(4) Piede di regolazione	(9) Scolo acqua di sbrinamento
(5) Balconcino contro-porta	(10) Vano congelatore 4 stelle

Nota
► I ripiani e i cassetti sono disposti in modo da garantire un'efficienza energetica ottimale. Tuttavia, le modifiche alla disposizione interna dei cassetti opzionali disponibili, ad esempio dei ripiani nel vano frigorifero, non influiscono in alcun modo sul consumo di energia.

2.3 Campo d'impiego dell'apparecchio

Uso conforme
Il dispositivo è adatto esclusivamente al raffreddamento di generi alimentari in ambito domestico o simile. Questo vale ad es. per l'utilizzo

- in angoli cucina, pensioni con prima colazione,
- da parte di ospiti di agriturismi, hotel, motel e altri alloggi,
- nel catering e in servizi simili nella grande distribuzione.

L'apparecchio è adatto ad essere incassato sotto il piano di lavoro.
Tutte le altre modalità d'impiego non sono consentite.

Prevedibile uso non conforme
I seguenti tipi d'impiego sono vietati:

- conservazione e refrigerazione di medicinali, plasma sanguigno, preparazioni di laboratorio o sostanze e prodotti simili in base alla Direttiva sui Dispositivi Medici 2007/47/CE
- impiego in zone a rischio di esplosione

Un uso improprio dell'apparecchio può provocare danni ai prodotti conservati o il loro deterioramento.

Classi climatiche
L'apparecchio è progettato, a seconda della classe climatica, per l'esercizio a determinate temperature ambiente. La classe climatica dell'apparecchio è indicata sulla targhetta identificativa.

Nota
► Per garantire un funzionamento perfetto, rispettare le temperature ambiente indicate.

Classe climatica	per temperature ambiente da
SN	da 10 °C a 32 °C
N	da 16 °C a 32 °C
ST	da 16 °C a 38 °C
T	da 16 °C a 43 °C
SN-ST	da 10 °C a 38 °C
SN-T	da 10 °C a 43 °C

2.4 Conformità

Il circuito del refrigerante è stato sottoposto a prova di tenuta. Una volta installata, l'apparecchiatura soddisfa le norme di sicurezza e le direttive vigenti.

2.5 Database EPREL

Dal 1° marzo 2021 i dati relativi alla classe di consumo energetico e ai requisiti della progettazione ecocompatibile sono disponibili nel database europeo dei prodotti (EPREL). Il database dei prodotti è consultabile al seguente link <https://eprel.ec.europa.eu/>. Viene richiesto di inserire l'identificativo del modello. L'identificativo del modello è riportato sulla targhetta di identificazione.
Disponibile secondo le specifiche del Paese.

2.6 Richiesta di garanzia

La garanzia del produttore è di 24 mesi dalla messa in funzione dell'apparecchio.

2.7 Pezzi di ricambio

V-ZUG AG rispetta l'ordinanza vigente sull'ecodesign per quanto riguarda la disponibilità dei pezzi di ricambio.

3 Funzionamento del display

Utilizzate l'apparecchio con il pulsante touch.

3.1 Navigazione con il pulsante touch e spiegazione dei simboli

Nelle illustrazioni vengono utilizzati vari simboli per navigare con il pulsante touch. La seguente tabella descrive questi simboli.

Simbolo	Descrizione
	Toccare brevemente il pulsante touch con il dito: Navigare nel menù principale e nel sottomenù. Se viene visualizzato un numero nella mano: Dal numero si rileva quante volte occorre toccare brevemente in sequenza il pulsante touch, per navigare in una determinata funzione.
	Toccare il pulsante touch per 3 secondi con il dito: Accendere l'apparecchio. Nel menù principale: Spegner l'apparecchio. Nel sottomenù: Passaggio al menù principale. Disattivare la funzione attiva del sottomenù.
	Toccare il pulsante touch per 7 secondi con il dito: Nel menù principale: Aprire il sottomenù.
	Freccia con orologio: Sono necessari più di 10 secondi prima che venga visualizzato il seguente indicatore nel display.
	Freccia indicante l'ora: È necessario il tempo specificato prima che venga visualizzato il seguente indicatore nel display.

3.2 Menù

Le funzioni del dispositivo sono suddivise in diversi menù.

Menù	Descrizione
Menù principale	Quando si accende l'apparecchio, si accede automaticamente al menù principale. Da qui è possibile navigare alle funzioni dell'apparecchio e al sottomenù.
Sotto-menù	Il sottomenù contiene funzioni aggiuntive per la configurazione del vostro apparecchio.

3.2.1 Menù principale

Nel menù principale si possono attivare/disattivare le seguenti funzioni:

LED	Descrizione
	Raffreddamento rapido
	Temperatura 2 °C
	Temperatura 4 °C
	Temperatura 6 °C
	Temperatura 8 °C

Significato dei LED nel menù principale

3.2.1 Aprire il menù principale

Quando si accende l'apparecchio, si accede automaticamente al menù principale.

Quando ci si trova nel sottomenù e si desidera commutare al menù principale:

- ▶ Eseguire i passaggi operativi (vedere 3.2.2 Uscire dal sottomenù).

3.2.1 Navigazione all'interno del menù principale

Quando si naviga nel menù principale, dopo il LED 5 segue nuovamente il LED 1.



Fig. 2

- ▶ Premere ripetutamente il pulsante touch, fino a quando il LED della funzione desiderata si accende.
- ▶ La funzione è attivata.

3.2.1 Modalità di standby del display

Se non toccate il pulsante touch per 10 secondi, il display passa alla modalità di standby. La modalità standby impedisce una modifica della temperatura, dovuta ad un contatto accidentale con il pulsante touch.

Uscire dalla modalità di standby:



Fig. 3

- ▶ Toccare brevemente il pulsante touch.
- ▶ Viene emesso un segnale acustico di conferma.
- ▶ La temperatura impostata lampeggia una volta.
- ▶ La modalità di standby è terminata.

3.2.2 Sottomenù

Nel sottomenù si possono attivare/disattivare le seguenti funzioni:

LED	Descrizione	Posizione LED
	Blocco di inserimento	LED 1
	Modalità Shabbat	LED 2
	Reset alle impostazioni di fabbrica	LED 3

Significato dei LED nel sottomenù

3.2.2 Aprire il sottomenù



Fig. 4

- ▶ Eseguire i passaggi operativi come da figura, fino a che dopo 7 secondi viene emesso un segnale acustico di conferma doppio.
- ▶ I LED 1-5 si accendono: Vi trovate nel sottomenù.
- ▶ Se non eseguite alcuna azione sul display per 5 secondi, l'indicatore torna al menù principale.

3.2.2 Uscire dal sottomenù



Fig. 5

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▶ Non toccare il pulsante touch per 5 secondi.

Avviamento

► Vi trovate nel menù principale.

3.2.2 Navigazione all'interno del sottomenù

Quando si naviga nel sottomenù, allora dopo il LED dell'ultima funzione del sottomenù segue nuovamente il LED 1.



Fig. 6

- Premere ripetutamente il pulsante touch, fino a quando il LED della funzione desiderata si accende.
- Dopo 5 secondi senza interazioni, la funzione selezionata viene attivata automaticamente.

4 Avviamento

4.1 Accensione dell'apparecchio (prima messa in funzione)

Assicurarsi che siano soddisfatte le seguenti condizioni:

- ❑ L'apparecchio è montato e collegato secondo le istruzioni di montaggio.
- ❑ Sono state rimosse tutte le strisce adesive, le pellicole adesive e protettive e le protezioni per il trasporto all'interno e all'esterno dell'apparecchio.
- ❑ Tutti gli inserti pubblicitari sono stati rimossi dai cassetti.
- ❑ Il funzionamento del display è noto. (vedere 3 Funzionamento del display)

Accensione dell'apparecchio:

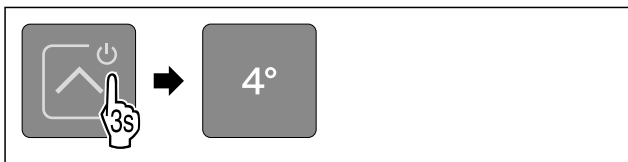


Fig. 7

- Premere il pulsante touch come da figura per 3 secondi, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- L'apparecchio è acceso.
- L'illuminazione interna è attivata.
- Il LED 3 è acceso: La temperatura è impostata dalla fabbrica a 4 °C.
- L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata come da impostazione di fabbrica.

L'apparecchio si avvia nella modalità demo:

Quando l'apparecchio si avvia nella modalità demo:

- Disattivazione della modalità demo. (vedere Disattivazione della modalità demo)

Il display passa alla modalità di standby:

Quando il display è in modalità di standby:

- Toccare brevemente il pulsante touch. (vedere 3.2.1 Modalità di standby del display)

Nota

Il costruttore raccomanda:

- Inserire gli alimenti: Attendere circa 6 ore fino al raggiungimento della temperatura impostata.
- Inserire i **prodotti da congelare** a -18 °C o a temperature inferiori.
- Osservare le indicazioni per lo stoccaggio. (vedere 5.1 Istruzioni per la conservazione)

4.2 Inserimento della dotazione

- Inserire la dotazione allegata per utilizzare in modo ottimale l'apparecchio.

5 Deposito

5.1 Istruzioni per la conservazione



AVVERTENZA

Pericolo di incendio dovuto da apparecchi elettrici!

Se si utilizzano apparecchi elettrici nell'area di alimentazione dell'apparecchio, questi possono provocare un incendio.

- Non utilizzare apparecchi elettrici nell'area di alimentazione dell'apparecchio, se non raccomandato dal costruttore.

Nota

Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera si riduce, se la ventilazione non è sufficiente.

- Tenere sempre libere le fessure per l'aria del ventilatore.

Osservare le seguenti specifiche di conservazione:

- Nel freezer: Imballare bene gli alimenti.
- Imballare o coprire in contenitori chiusi qualsiasi alimento che possa facilmente assorbire o emettere odori o sapori.
- Imballare la carne cruda o il pesce in contenitori puliti e chiusi; in questo modo si evita che carne o pesce gocciolino su o tocchino altri alimenti.
- Conservare i liquidi in contenitori chiusi.
- Conservare gli alimenti a una certa distanza, in modo che l'aria possa circolare bene.
- Conservare gli alimenti come indicato sulla confezione.
- Attenersi sempre alla data di scadenza indicata sulla confezione.

Nota

La mancata osservanza di tali specifiche può comportare il deterioramento degli alimenti.

5.2 Vano frigorifero

5.2.1 Classificazione degli alimenti

- Area superiore e sportello: Conservare burro, formaggio, alimenti in scatola e tubetti.
- Vano per alimenti inferiore: Conservare gli alimenti facilmente deperibili, come pietanze pronte, pesce, carne e insaccati.
- Vaschetta universale: Conservare bicchierini, tubetti, cioccolata, uova, frutta e verdura confezionata.

5.3 ****Freezer

Qui si sviluppa un clima secco e gelido di conservazione di -18 °C. Il clima di conservazione ghiacciato è adatto per conservare alimenti surgelati per diversi mesi, per preparare cubetti di ghiaccio o per congelare alimenti freschi.

La temperatura dell'aria nel freezer, misurata con un termometro o un altro dispositivo di misurazione, può variare. Le fluttuazioni di temperatura sono maggiori in freezer parzialmente pieni o vuoti ed è possibile raggiungere temperature superiori a -18 °C.

5.3.1 Congelare gli alimenti

Potete congelare al massimo entro 24 ore tanti alimenti freschi quanti sono riportati nella targhetta di identificazione (vedere 10.5 Targhetta identificativa) sotto "Capacità di congelamento ... Kg/24 h".

Per garantire che gli alimenti si congelino rapidamente fino al centro, attenersi alle seguenti quantità per confezione:

- Frutta e verdura fino a 1 kg
- carne fino a 2,5 kg

Classificazione degli alimenti



ATTENZIONE
Pericolo di lesioni a causa di pezzi di vetro!
Bottiglie e barattoli con bevande possono esplodere durante il congelamento. Questo vale in particolare per bevande contenenti anidride carbonica.
► Non congelare bottiglie e lattine contenenti bevande!

► Riporre gli alimenti confezionati nel vano congelatore.

Scongelare gli alimenti



AVVERTENZA
Pericolo di avvelenamento alimentare!
► Non ricongelare gli alimenti scongelati.
► Utilizzare gli alimenti scongelati il prima possibile.

È possibile scongelare gli alimenti in vari modi:

- Nel vano frigorifero
- Nel microonde
- Nel forno/forno ventilato
- A temperatura ambiente
- Rimuovere solo il numero di alimenti necessario.

5.4 Tempi di conservazione

I tempi di conservazione indicati sono valori indicativi.
Per gli alimenti con l'indicazione della durata minima di conservazione vale sempre la data indicata sulla confezione.

5.4.1 Vano frigorifero

Per la durata minima di conservazione vale la data indicata sulla confezione.

5.4.2 Vano congelatore

Tempi di conservazione indicativi di vari alimenti		
Gelato	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Salame, prosciutto	a -18 °C	da 2 a 3 mesi
Pane, prodotti da forno	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Selvaggina, maiale	a -18 °C	da 6 a 9 mesi
Pesce grasso	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Pesce magro	a -18 °C	da 6 a 8 mesi
Formaggi	a -18 °C	da 2 a 6 mesi
Pollame, manzo	a -18 °C	da 6 a 12 mesi
Frutta e verdura	a -18 °C	da 6 a 12 mesi

6 Risparmio energetico

- Assicurare sempre una buona ventilazione. Non coprire le griglie o i fori di ventilazione.
- Non installare l'apparecchio né in aree soggette a irraggiamento solare diretto, né vicino a sorgenti di calore o simili.
- Se si installa l'apparecchio nelle dirette vicinanze di un forno, il consumo di energia può aumentare leggermente. Questo dipende dalla durata e dall'intensità di utilizzo del forno.
- Il consumo di energia dipende dalle condizioni di installazione, ad es. dalla temperatura ambiente (vedere 2.3 Campo d'impiego dell'apparecchio) . Con una temperatura ambiente piuttosto calda, il consumo di energia può aumentare.
- Aprire la porta per lo stretto tempo necessario.
- Più è bassa la temperatura impostata, maggiore è il consumo di energia.
- Estrarre gli alimenti solo per il tempo necessario, per evitare che si riscaldino troppo.
- Introduzione di cibi caldi: solo dopo il raffreddamento fino alla temperatura ambiente.
- Scongelare i cibi surgelati nel vano frigorifero.
- Se nell'apparecchio si forma uno spesso strato di brina: sbrinare l'apparecchio.

7 Uso

7.1 Elementi di comando e indicatori

Il display consente una rapida panoramica dello stato attuale dell'apparecchio, della temperatura impostata, dello stato delle funzioni e dei messaggi.
Utilizzate l'apparecchio con il pulsante touch.

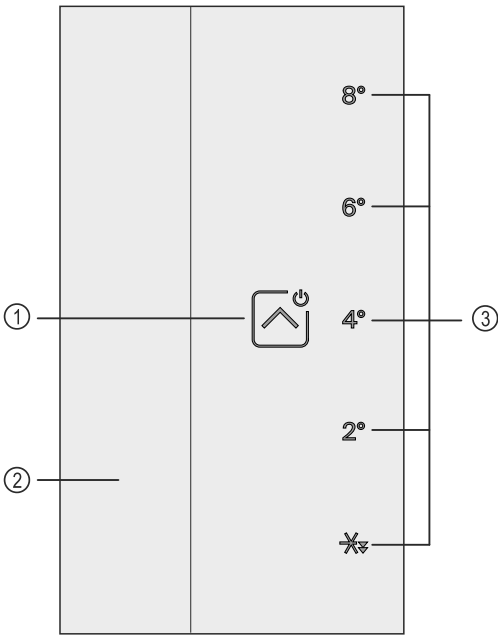


Fig. 8 Immagine a titolo di esempio: Display
(1) Pulsante touch (elemento di comando) (2) Illuminazione interna (3) Indicatore della temperatura/dello stato

7.1.1 Indicatore della temperatura/dello stato

L'indicatore della temperatura/dello stato è composto da cinque LED:

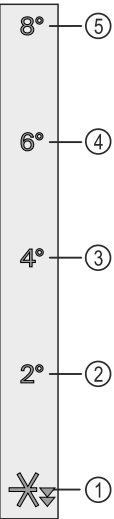


Fig. 9 Immagine a titolo di esempio

- (1) LED 1
- (2) LED 2
- (3) LED 3
- (4) LED 4
- (5) LED 5

I LED indicano nel menù principale le impostazioni della temperatura (vedere 3.2.1 Menù principale) e nel sottomenù le funzioni (vedere 3.2.2 Sottomenù) .

7.1.2 Comportamento dei LED

Lo stato dell'apparecchio si riconosce dall'accensione o lampeggio dei LED:

Comportamento dei LED (rappresentazione esemplificativa)	Descrizione
	IL LED non si accende: Il LED non è stato selezionato. La funzione non è attiva.
	IL LED è acceso: Il LED è stato selezionato o la funzione è attiva.
	Più LED lampeggiano contemporaneamente: Si è verificato un errore. (vedere 7.3 Messaggi)

Comportamento dei LED

7.1.3 Segnali acustici

Un segnale acustico viene emesso nei seguenti casi:

Segnale acustico	Descrizione
Segnale acustico di conferma	Viene emesso, quando toccate il pulsante touch.
Segnale acustico di allarme	Viene emesso, se si presenta un errore. (vedere 7.3 Messaggi)
Segnale acustico di errore	Viene emesso, quando toccate il pulsante touch, ma non è possibile nessuna interazione.

7.2 Funzioni dell'apparecchiatura

7.2.1 Note sulle funzioni del dispositivo

Le funzioni dell'apparecchiatura sono impostate in fabbrica per garantire che l'apparecchiatura stessa sia completamente funzionante.

Prima di modificare, attivare o disattivare le funzioni dell'apparecchio, verificate che siano soddisfatti i seguenti prerequisiti:

- ☐ Devono essere lette e comprese le descrizioni di funzionamento del display. (vedere 3 Funzionamento del display)
- ☐ Avere acquisito familiarità con gli elementi operativi e di visualizzazione dell'apparecchiatura. (vedere 7.1 Elementi di comando e indicatori)



Spegnimento e accensione dell'apparecchio

Con questa funzione si accende e si spegne l'intero apparecchio.

Spegnere l'apparecchio

Quando si spegne l'apparecchio, le impostazioni precedentemente eseguite rimangono memorizzate.

Assicurarsi che siano soddisfatte le seguenti condizioni:

- ☐ Le istruzioni operative (vedere 11 Messa fuori servizio) sono eseguite.
- ☐ Vi trovate nel menù principale. (vedere 3.2.2 Uscire dal sottomenù)



Fig. 10

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▷ I LED del display non sono più accesi.
- ▷ L'illuminazione interna è disattivata.
- ▷ L'apparecchio è spento.

Accendere l'apparecchio

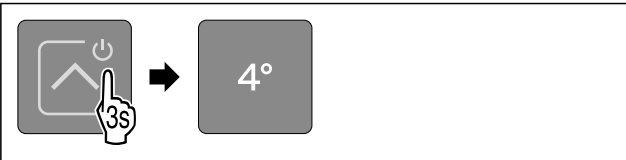


Fig. 14

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▷ L'apparecchio è acceso.
- ▷ L'illuminazione interna è attivata.
- ▷ All'atto della prima messa in funzione: L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata come da impostazione di fabbrica.
- ▷ Se l'apparecchio era in funzione già precedentemente: L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata precedentemente.



Temperatura

Utilizzate questa funzione per impostare la temperatura.

La temperatura dipende dai seguenti fattori:

- frequenza di apertura della porta
- durata di apertura della porta
- temperatura ambiente del luogo d'installazione
- tipo, temperatura e quantità degli alimenti

Impostazione raccomandata: 4 °C

Regolare la temperatura

La funzione si trova nel menù principale nelle posizioni dei LED 2-5.

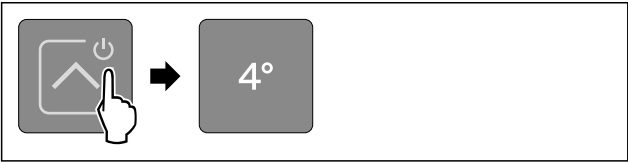


Fig. 17 Immagine a titolo di esempio

- Premere ripetutamente il pulsante touch come da figura, fino a quando la temperatura desiderata si accende.
- La temperatura è impostata.
- L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata.

 Raffreddamento rapido

Con questa funzione attivate o disattivate il raffreddamento rapido. Se si attiva il raffreddamento rapido, allora l'apparecchio aumenta la resa di raffreddamento. Con la stessa si raggiungono temperature di raffreddamento più basse. Si può attivare il raffreddamento rapido se si desiderano raffreddare rapidamente grandi quantità di alimenti.

Se si attiva il raffreddamento rapido, si raggiungono inoltre temperature più basse nel vano congelatore ****. Si può attivare il raffreddamento rapido se si desiderano congelare alimenti nel vano congelatore ****.

Attivazione del raffreddamento rapido

La funzione si trova nel menù principale nella posizione del LED 1.

Momento di attivazione della funzione:

- Se si desidera conservare alimenti freschi nel vano frigorifero: Attivare la funzione al momento dell'inserimento degli alimenti.

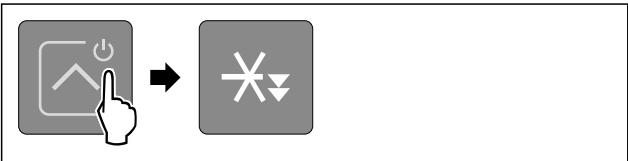


Fig. 18

- Premere ripetutamente il pulsante touch come da figura, fino a quando il LED 1 si accende.
- Il LED 1 è acceso: Il raffreddamento rapido è attivato.
- L'apparecchio si raffredda alla temperatura target.

Disattivazione del raffreddamento rapido

Il raffreddamento rapido viene disattivato automaticamente dopo 18 ore.

È possibile comunque disattivare il raffreddamento rapido in ogni momento manualmente, impostando una temperatura:

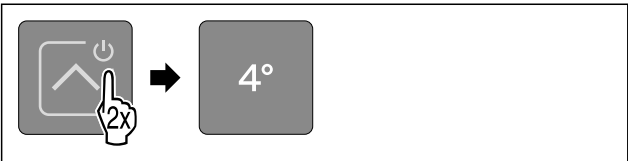


Fig. 19 Immagine a titolo di esempio

- Premere ripetutamente il pulsante touch come da figura, fino a quando la temperatura desiderata si accende.
- La temperatura è impostata e il raffreddamento rapido è disattivato.
- L'apparecchio continua a funzionare nella modalità normale.
- L'apparecchio si raffredda alla temperatura target impostata.

 Modalità Shabbat

Con questa funzione attivate o disattivate la modalità Shabbat. Quando attivate questa funzione, alcune funzioni elettroniche vengono disattivate. In questo modo, il vostro apparecchio soddisfa le esigenze religiose nei giorni di festa ebraici, come ad es. dello Shabbat e corrisponde alla certificazione Kosher STAR-K.

Stato dell'apparecchio con attivazione della modalità Shabbat
I LED 1-5 si accendono.
Tutte le funzioni nel display, tranne la funzione Disattivazione modalità Shabbat sono bloccate.
Le funzioni attive rimangono attive.
L'illuminazione interna è disattivata.
I messaggi non vengono visualizzati.
Non è presente l'allarme della porta.
Dopo una caduta di corrente, l'apparecchio torna in modalità Shabbat.

Stato dell'apparecchio

Attivazione della modalità Shabbat

 AVVERTENZA

Pericolo di intossicazione a causa di alimenti avariati! Se è stata attivata la modalità Sabbath e si verifica un'interruzione di corrente, nell'indicazione di stato non compare alcun messaggio relativo all'interruzione di corrente. Una volta ripristinata la corrente, l'apparecchiatura riprende a funzionare in modalità Sabbath. L'interruzione di corrente può causare il deterioramento degli alimenti e il loro consumo può causare un'intossicazione alimentare. Dopo un'interruzione di corrente:

- Non consumare alimenti che erano congelati e si sono scongelati.

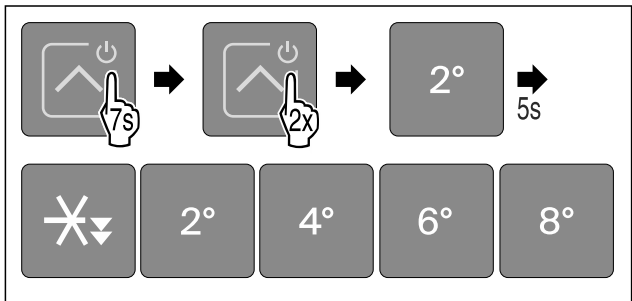


Fig. 20

- Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- Il LED 2 è acceso.
- Dopo 5 secondi senza interazioni, la modalità Shabbat è attivata. I LED 1-5 si accendono.

Disattivazione della modalità Shabbat

La modalità Shabbat viene disattivata automaticamente dopo 80 ore. È possibile tuttavia disattivare manualmente la modalità Shabbat in ogni momento:

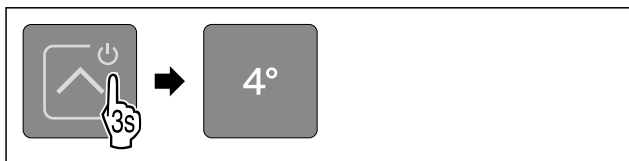


Fig. 21 Immagine a titolo di esempio a seconda della temperatura impostata

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ La modalità Shabbat è disattivata.
- ▶ L'illuminazione interna è attivata.
- ▶ L'apparecchio continua a funzionare nella modalità normale. Il LED della temperatura precedentemente impostata è acceso.
- ▶ Vi trovate nel menù principale.



Blocco di inserimento

Con questa funzione attivare o disattivare il blocco di inserimento. Il blocco di inserimento impedisce un'accensione accidentale dell'apparecchio, ad es. da parte di bambini.

Applicazione:

- Evitare la modifica involontaria di funzioni.
- Evitare lo spegnimento involontario dell'apparecchio.
- Evitare un'impostazione involontaria della temperatura.

Attivazione del blocco di inserimento

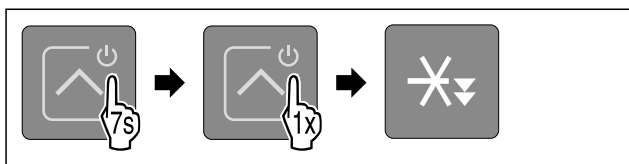


Fig. 22

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▶ Il LED 1 è acceso.
- ▶ Dopo 5 secondi senza interazioni, il blocco di inserimento è attivato.

Disattivazione del blocco di inserimento



Fig. 23

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ Il blocco di inserimento è disattivato.
- ▶ Vi trovate nel menù principale.



Modalità demo

La modalità demo è una funzione speciale per i rivenditori che desiderano dimostrare le funzioni dell'apparecchio. Se si attiva la modalità demo, tutte le funzioni di refrigerazione vengono disattivate e non è possibile aprire il sottomenù.

Se si attiva e poi si disattiva la modalità demo, l'apparecchio ripristina le impostazioni di fabbrica. (vedere Reset alle impostazioni di fabbrica)

Attivazione della modalità demo

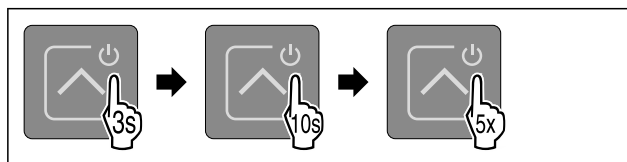


Fig. 24

- ▶ Premere il pulsante touch come da figura per 3 secondi, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ L'apparecchio è spento.
- ▶ Premere il pulsante touch come da figura per 10 secondi, fino a quando dopo 10 secondi viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ Toccare brevemente cinque volte il pulsante touch.
- ▶ Tutti i LED della temperatura lampeggiano per due volte: La modalità demo è attivata.
- ▶ L'apparecchio è spento.
- ▶ Accendere l'apparecchio. (vedere Accendere l'apparecchio)
- ▶ L'apparecchio è in modalità demo.

Disattivazione della modalità demo

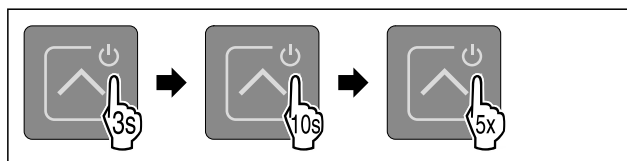


Fig. 25

- ▶ Premere il pulsante touch come da figura per 3 secondi, fino a quando viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ L'apparecchio è spento.
- ▶ Premere il pulsante touch come da figura per 10 secondi, fino a quando dopo 10 secondi viene emesso il segnale acustico di conferma.
- ▶ Toccare brevemente cinque volte il pulsante touch.
- ▶ Tutti i LED della temperatura lampeggiano per quattro volte: La modalità demo è disattivata.
- ▶ L'apparecchio è spento.
- ▶ Accendere l'apparecchio. (vedere Accendere l'apparecchio)



Reset alle impostazioni di fabbrica

Con questa funzione resettate tutte le impostazioni alle impostazioni di fabbrica. Tutte le impostazioni finora effettuate (ad es. dati di accesso) vengono resettate all'impostazione di fabbrica.

Applicazione:

- Resettare l'apparecchio

Effettuare un reset

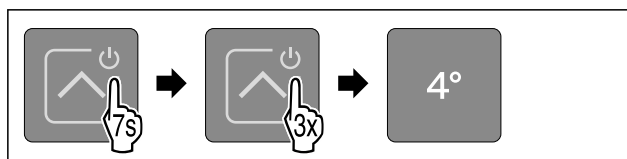


Fig. 26 Immagine a titolo di esempio

- ▶ Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- ▶ Il LED 3 è acceso.
- ▶ Dopo 5 secondi senza interazioni, l'apparecchio viene resettato.
- ▶ L'apparecchio è spento.
- ▶ Accendere l'apparecchio. (vedere 4.1 Accensione dell'apparecchio (prima messa in funzione))
- ▶ I dati di accesso sono resettati.

7.3 Messaggi

I Messaggi vengono visualizzati in modo acustico attraverso un segnale di allarme e in modo visivo tramite il lampeggio dei LED nel display. In base al tipo di messaggio lampeggiano diversi LED.

I seguenti messaggi si possono chiudere autonomamente. Per ogni altro messaggio occorre contattare il servizio clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)

Messaggio	Causa	Chiusura del messaggio
Il segnale acustico di allarme viene emesso a un volume crescente. L'illuminazione interna emette impulsi. Allarme della porta	Il messaggio appare, se la porta rimane aperta per un tempo superiore a 60 secondi.	Eseguire i passaggi operativi (vedere Allarme della porta) .

Panoramica dei messaggi

7.3.1 Chiusura dei messaggi

Allarme della porta



Fig. 27

- Terminare l'allarme: Eseguire i passaggi operativi in base alla figura.
- o-
- Chiudere la porta.
- L'allarme è terminato.
- Se la porta non viene chiusa: Il messaggio riappare dopo 3 minuti.

8 Dotazione

8.1 Vano congelatore 4 stelle

8.1.1 Apertura del vano congelatore 4 stelle

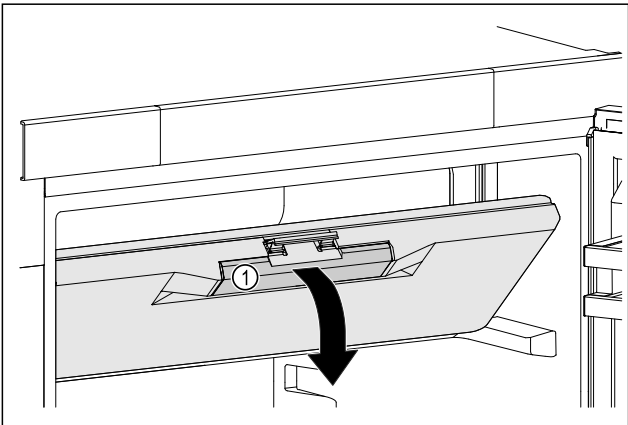


Fig. 28

- Afferrare lo sportello del vano congelatore dalla maniglia incassata Fig. 28 (1).
- Tirare verso il basso in avanti lo sportello del vano congelatore.
- Lo sportello del vano congelatore è aperto.

8.1.2 Chiusura del vano congelatore 4 stelle

- Chiudere lo sportello del vano congelatore.
- Premere nella parte anteriore sullo sportello del vano congelatore, fino a quando non si innesta.
- Lo sportello del vano congelatore è chiuso.

8.2 Vascchette da agganciare

8.2.1 Spostamento/rimozione delle vaschette da agganciare

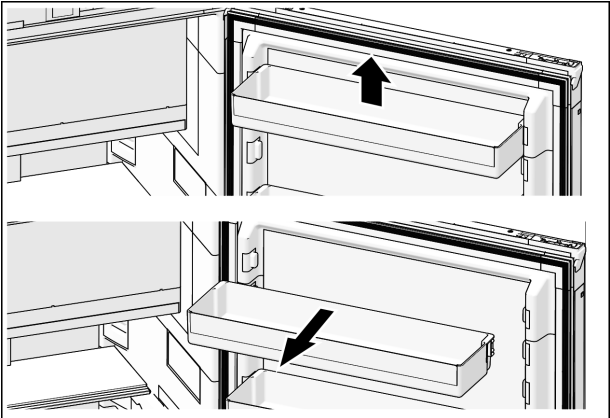


Fig. 29

- Spingere verso l'alto le vaschette da agganciare.
- Tirare in avanti.
- Inserire di nuovo in ordine inverso.

8.2.2 Utilizzo di fermabottiglie

Per evitare che le bottiglie cadano, è possibile utilizzare il fermabottiglie. Per utilizzare solo una parte della superficie per tenere ferme le bottiglie, è possibile rimuovere una metà dei fermi.

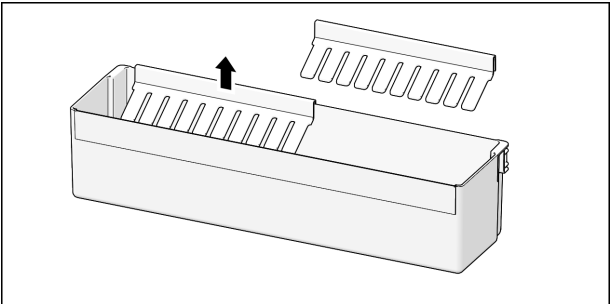


Fig. 30

- Tirare il fermabottiglie verso l'alto per rimuoverlo.

8.3 Cassetti

È possibile rimuovere i cassetti per la pulizia. L'estrazione e l'inserimento dei cassetti varia a seconda del sistema di estrazione. Il vostro apparecchio può contenere diversi sistemi di estrazione.

Nota

- Il consumo energetico aumenta e la potenza frigorifera si riduce, se la ventilazione non è sufficiente.
- Tenere sempre libere le bocchette di ventilazione all'interno sulla parete posteriore.

Manutenzione

8.3.1 Cassetto sul fondo dell'apparecchio o sul ripiano di vetro

Il cassetto scorre direttamente sul fondo dell'apparecchio o su un ripiano di vetro. Non sono presenti guide.

Estrazione del cassetto

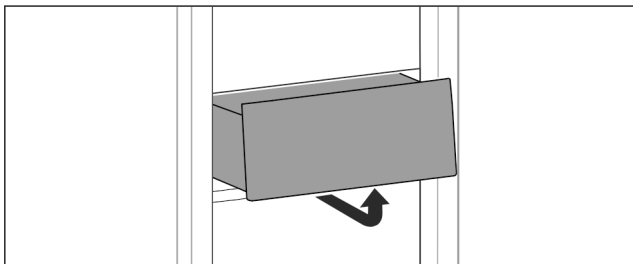


Fig. 31

- Estrarre il cassetto come indicato in figura.

Inserimento del cassetto

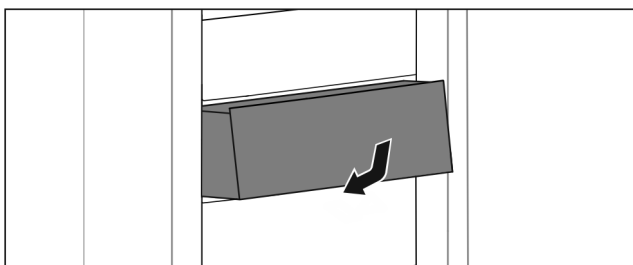


Fig. 32

- Inserire il cassetto come indicato in figura.

9 Manutenzione

9.1 Sbrinamento dell'apparecchiatura



AVVERTENZA

Sbrinamento non appropriato dell'apparecchio! Lesioni e danni.

- Non utilizzare dispositivi meccanici o altri strumenti per accelerare il processo di sbrinamento, a parte quelli consigliati dal produttore.
- Non utilizzare apparecchi elettrici di riscaldamento o per pulizia a vapore, fiamme libere o spray sbrinatori.
- Non rimuovere il ghiaccio con oggetti appuntiti.

Lo sbrinamento avviene automaticamente. L'acqua di condensa defluisce attraverso il foro di scarico ed evapora.

La presenza di gocce d'acqua o di uno strato sottile di brina o ghiaccio sulla parete posteriore è dovuta a motivi funzionali ed è pertanto assolutamente normale. Non rimuoverlo.

- Pulire regolarmente il foro della canaletta di scarico. (vedere 9.3 Pulizia dell'apparecchio)

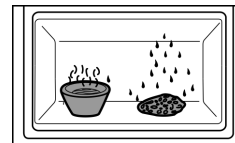
9.2 Sbrinamento manuale del vano congelatore

Dopo un funzionamento prolungato si forma uno strato di brina o di ghiaccio.

I seguenti fattori accelerano la formazione di uno strato di brina o di ghiaccio:

- L'apparecchiatura viene aperta spesso.
- Vengono inseriti alimenti caldi.
- Spegnerne l'apparecchio.
- Estrarre la spina di rete dalla presa o spegnere il fusibile.

- Avvolgere i surgelati in carta da giornale o in coperte e conservarli in luogo fresco.



- Collocare una pentola con acqua calda non bollente nel vano congelatore.
- In questo modo si accelera lo sbrinamento.
- Lasciare aperta la porta del vano e dell'apparecchiatura durante lo sbrinamento.
- Rimuovere i pezzi di ghiaccio che si staccano.
- All'occorrenza, rimuovere ripetutamente l'acqua di sbrinamento con una spugna o un panno.
- Pulire il dispositivo. (vedere 9.3 Pulizia dell'apparecchio)

9.3 Pulizia dell'apparecchio

9.3.1 Operazioni preliminari



AVVERTENZA

Pericolo di scosse elettriche!

- Sfilare la spina del frigorifero o interrompere l'alimentazione di corrente.



AVVERTENZA

Pericolo di incendio

- Non danneggiare circuito refrigerante.

- Svuotare l'apparecchio.
- Estrarre la spina.

9.3.2 Pulizia del vano interno

ATTENZIONE

Pulizia inappropriata!

Danni all'apparecchio.

- Utilizzare esclusivamente panni morbidi e detergenti multiuso con pH neutro.
- Non utilizzare spugne abrasive o graffianti o pagliette in acciaio.
- Non usare detergenti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruro o acidi.

- Superfici di plastica: pulire a mano con un panno morbido pulito, acqua tiepida e poco detersivo.
- Superfici di metallo: pulire a mano con un panno morbido pulito, acqua tiepida e poco detersivo.
- Apertura di scarico: eliminare i depositi con uno strumento sottile, ad es. un cotton fioc.

9.3.3 Pulizia degli elementi in dotazione

ATTENZIONE

Pulizia inappropriata!

Danni all'apparecchio.

- Utilizzare esclusivamente panni morbidi e detergenti multiuso con pH neutro.
- Non utilizzare spugne abrasive o graffianti o pagliette in acciaio.
- Non usare detergenti corrosivi, abrasivi, contenenti sabbia, cloruro o acidi.

Pulizia con un panno morbido pulito, acqua tiepida e un po' di detersivo:

- Ripiani
- Cassetto

- Smontare gli elementi in dotazione: vedere il rispettivo capitolo.
- Pulire gli elementi in dotazione.

9.3.4 Dopo la pulizia

- Asciugare strofinando l'apparecchio e le parti in dotazione.
- Allacciare l'apparecchio all'alimentazione elettrica ed accenderlo.
Quando la temperatura è sufficientemente fredda
- Inserire gli alimenti.
- Ripetere regolarmente la pulizia.

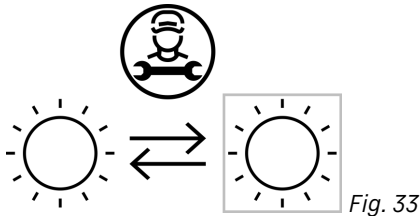
10 Assistenza Clienti

10.1 Dati tecnici

Campo di temperature	
Frigorifero	2 °C a 9 °C
Quantità massima di prodotti da congelare / 24 ore	
Vano congelatore	vedere targhetta identificativa sotto a "potenza frigorifera .../ 24 ore"
Illuminazione	
Classe di efficienza energetica ¹	Fonte luminosa
Questo prodotto comprende una o più fonti luminose della classe di efficienza energetica G.	LED

¹ L'apparecchio può contenere fonti luminosi con classi di efficienza energetica differenti. È indicata la classe di efficienza energetica più bassa.

ATTENZIONE
Fonti luminose
► Far sostituire le fonti luminose solo dal tecnico addetto all'assistenza.



10.2 Rumori di funzionamento

Durante il funzionamento l'apparecchio causa diversi rumori di fondo.

- Con **potenza frigorifera ridotta** l'apparecchio lavora risparmiando energia ma più a lungo. Il volume è **più basso**.
- Con **potenza frigorifera elevata** gli alimenti vengono raffreddati più velocemente. Il volume è **più alto**.

Errore	Causa	Eliminazione
L'apparecchio non funziona.	→ L'apparecchio non è acceso.	► Accendere l'apparecchio.
	→ La spina di rete non si infila correttamente nella presa.	► Controllare la spina di rete.

- Esempi:
- Funzioni attivate (vedere 7.2 Funzioni dell'apparecchiatura)
 - Alimenti appena inseriti
 - Temperatura ambiente elevata
 - Apertura prolungata della porta

Rumore	Possibile causa	Tipo di rumore	
Gorgoglio e scroscio	Il refrigerante scorre nel relativo circuito.	Normale	rumore di lavoro
Sibilo e fischio	Il refrigerante viene iniettato nel relativo circuito.	Normale	rumore di lavoro
Ronzio	L'apparecchio raffredda. Il rumore dipende dalla potenza frigorifera.	Normale	rumore di lavoro
Clic	I componenti vengono attivati e disattivati.	Normale	rumore di commutazione
Strepito o rumore	Valvole e regolatori sono attivi.	Normale	rumore di commutazione

Rumore	Possibile causa	Tipo di rumore	Rimedio
Vibrazione	Montaggio inadeguato	Rumore di anomalia	Verificare il montaggio. Allineare l'apparecchio.
Ticchettio	Dotazione, oggetti all'interno dell'apparecchio	Rumore di anomalia	Fissare le parti in dotazione. Lasciare spazio tra gli oggetti.

10.3 Guasto tecnico

L'apparecchio è progettato e realizzato in modo da garantire un funzionamento sicuro e una lunga durata. Se però durante il funzionamento dovesse verificarsi un guasto, verificare se il guasto è riconducibile ad un errore di comando. In tal caso anche durante il periodo di validità della garanzia devono essere conteggiati i costi derivanti.

I guasti indicati di seguito possono essere risolti autonomamente.

10.3.1 Funzionamento dell'apparecchio

Errore	Causa	Eliminazione
	→ Il fusibile della presa non funziona bene.	► Controllare il fusibile.
	→ Interruzione di corrente elettrica	► Tenere chiuso l'apparecchio. ► Protezione dei prodotti alimentari: Qualora la caduta di corrente dovesse persistere a lungo, posizionare delle piastre eutettiche sopra i prodotti alimentari o utilizzare un altro apparecchio congelatore. ► Non congelare una seconda volta i prodotti scongelati.
	→ Il connettore VDE non si inserisce correttamente nel dispositivo.	► Controllare il connettore VDE.
La temperatura non è sufficientemente fredda.	→ La porta dell'apparecchio non è chiusa correttamente.	► Chiudere la porta dell'apparecchio.
	→ La ventilazione non è sufficiente.	► Liberare e pulire la griglia di ventilazione.
	→ La temperatura ambiente è troppo elevata.	► Soluzione del problema: (vedere 2.3 Campo d'impiego dell'apparecchio) (vedere 1.2 Classi climatiche)
	→ L'apparecchio è stato aperto troppo spesso o troppo a lungo.	► Attendere che la temperatura richiesta si regoli nuovamente da sola. In caso contrario, rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
	→ La temperatura è regolata in modo errato.	► Regolare la temperatura su valori più freddi e controllare dopo 24 ore.
	→ L'apparecchio è troppo vicino ad una sorgente di calore (cucina, calorifero ecc.).	► Cambiare l'ubicazione dell'apparecchio o della sorgente di calore.
	→ L'apparecchio non è stato montato correttamente nella nicchia.	► Verificare se l'apparecchio è installato correttamente e se la porta chiude bene.
La guarnizione della porta è difettosa oppure deve essere sostituita per altri motivi.	→ La guarnizione della porta è sostituibile. La sostituzione non richiede strumenti ausiliari.	► Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
L'apparecchio è ghiacciato o si forma della condensa.	→ La guarnizione della porta può essere sciolta fuori dalla scanalatura.	► Controllare che la guarnizione della porta sia posizionata correttamente nella scanalatura.

10.3.2 Dotazione

Errore	Causa	Eliminazione
L'illuminazione interna non funziona.	→ L'apparecchio non è acceso.	► Accendere l'apparecchio.
	→ La porta è rimasta aperta per più di 15 minuti.	► L'illuminazione interna si disattiva automaticamente con la porta aperta dopo ca. 15 minuti.
	→ L'illuminazione a LED è difettosa oppure la copertura è danneggiata.	► Rivolgersi al servizio di assistenza clienti. (vedere 10.4 Servizio clienti)
Il vano congelatore non si può chiudere.	→ La serratura è inserita quando la porta è aperta.	► Azionare di nuovo la maniglia.

10.4 Servizio clienti

Controllare prima se è possibile eliminare autonomamente il problema (vedere 10 Assistenza Clienti) . Se non è possibile, rivolgetevi al servizio di assistenza clienti.

AVVERTENZA

Riparazione non professionale!
Lesioni.

- ▶ Riparazioni e interventi sull'apparecchio e sul cavo di collegamento alla rete, non espressamente indicati nel (vedere 9 Manutenzione) , devono essere eseguiti solo dall'assistenza tecnica.
- ▶ Un cavo di collegamento alla rete danneggiato può essere sostituito solo dal produttore o dal suo servizio di assistenza clienti o da una persona qualificata in modo analogo.
- ▶ Nel caso di apparecchiature con una spina per apparecchi a freddo, la sostituzione può essere eseguita dal cliente.

10.4.1 Contattare il servizio clienti

Assicurarsi di disporre delle seguenti informazioni sull'apparecchiatura:

- ☐ Denominazione dell'apparecchio (Model e Index)
- ☐ N. di assistenza (Service)
- ☐ SN
- ▶ Ricavare le informazioni sull'apparecchio dalla targhetta di identificazione. (vedere 10.5 Targhetta identificativa)
- ▶ Annotare le informazioni sull'apparecchio.
- ▶ Informare il servizio clienti: Comunicare l'errore e le informazioni relative all'apparecchiatura.
- ▶ Questi dati consentono di offrire un'assistenza rapida e mirata.
- ▶ Lasciare l'apparecchiatura chiusa fino all'arrivo dell'assistenza clienti.
- ▶ Gli alimenti restano freschi più a lungo.
- ▶ Staccare la spina (senza tirare il cavo di alimentazione) o disinserire il fusibile.

10.5 Targhetta identificativa

La targhetta identificativa si trova in basso sul lato interno dell'apparecchio.

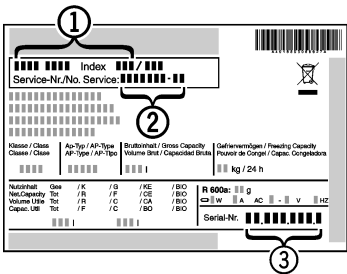


Fig. 34

- (1) Denominazione dell'apparecchio
- (2) N. di assistenza
- (3) SN
- ▶ Leggere le informazioni sulla targhetta identificativa.

10.6 Assistenza tecnica

Il capitolo **Guasti** comprende consigli utili in caso di piccole anomalie di funzionamento. In questo modo si evita di contattare un tecnico dell'assistenza e si risparmia sugli eventuali costi d'intervento.

Le informazioni sulla garanzia sono riportate sul sito www.vzug.com → Assistenza→ Informazioni sulla garanzia. Vi preghiamo di leggerle attentamente.

Registrate subito il vostro apparecchio:

- online seguendo il percorso www.vzug.com → Assistenza → Registrazione garanzia oppure
- mediante la carta di registrazione allegata.

In questo modo potrete beneficiare della migliore assistenza in caso di guasto già durante il periodo di garanzia dell'apparecchio. Per registrarsi sono necessari il numero di serie (SN) e la denominazione dell'apparecchio. Queste informazioni sono riportate sulla targhetta identificativa.

I dati del mio apparecchio:

SN: _____ Apparecchio: _____

Vi preghiamo di tenere sempre pronti questi dati dell'apparecchio quando contattate V-ZUG. Grazie.

Il vostro ordine di riparazione

Con il numero di telefono gratuito dell'assistenza tecnica 0800 850 850 sarete collegati direttamente al vostro centro assistenza V-ZUG più vicino. Effettuando l'ordine telefonicamente, su richiesta, è possibile concordare immediatamente un appuntamento sul posto.

I clienti fuori dalla Svizzera trovano all'indirizzo www.vzug.com → Assistenza → Numero assistenza i dati di contatto/accesso del proprio centro di assistenza locale.

Domande tecniche e domande generali, accessori, estensione di garanzia e/assistenza

V-ZUG è a vostra disposizione per richieste generali di tipo amministrativo e tecnico, accetta i vostri ordini per accessori e ricambi o vi informa sui contratti di servizio progressivi. A tal fine potete contattarci all'indirizzo www.vzug.com, info@vzug.com, mediante il centro locale di assistenza e in Svizzera al numero (+41) 58 767 67 67.

11 Messa fuori servizio

- ▶ Svuotare l'apparecchio.
- ▶ Spegner l'apparecchiatura. (vedere Spegnimento e accensione dell'apparecchio)
- ▶ Scollegare la spina dalla presa di corrente.
- ▶ Rimuovere se necessario il connettore VDE: Estrarre il connettore VDE dalla spina del dispositivo e muovere allo stesso tempo verso sinistra e destra.
- ▶ Pulire l'apparecchiatura. (vedere 9.3 Pulizia dell'apparecchio)
- ▶ Lasciare aperta la porta per fare fuoriuscire i cattivi odori.

12 Smaltimento

Accertarsi che siano state soddisfatte le seguenti condizioni preliminari:

- ☐ Il significato del simbolo sull'apparecchio è noto. (vedere 1.13 Simboli sull'apparecchio)
- ☐ Le indicazioni per lo smaltimento sono note. (vedere 1.8 Smaltimento)

12.1 Preparazione dell'apparecchio per lo smaltimento

- ▶ Mettere fuori servizio l'apparecchio. (vedere 11 Messa fuori servizio)

12.2 Smaltimento dell'apparecchio nel rispetto dell'ambiente



AVVERTENZA

Fuoriuscita di refrigerante e olio!

Incendio. Il refrigerante contenuto nell'apparecchiatura è ecologico, ma infiammabile. Anche l'olio contenuto nell'apparecchiatura è infiammabile. Il refrigerante e l'olio che fuoriescono possono incendiarsi se presenti in concentrazioni considerevolmente alte e se entrano in contatto con una fonte di calore esterna.

► Non danneggiare i tubi del circuito del refrigerante e del compressore.

- Osservare le istruzioni per il trasporto dell'apparecchio.
- Trasportare fuori l'apparecchio senza causare danni.
- Smaltire l'apparecchio in base alle disposizioni.

20260127 7083909-00
1306706-01

V-ZUG AG, Industriestrasse 66, CH-6302 Zug
info@vzug.com, www.vzug.com

